



Bereit für die Zukunft?

ZUKUNFT GESTALTEN –
DANK SONDERFÖRDERPROGRAMM





Uwe Straub
10 JAHRE HAUSMEISTER

Starten Sie entspannt mit Ihrem neuen Notebook
Individuelle Beratung und Einrichtungsservice

Unser stressfreier Komplettservice

- ✓ Persönliche und individuelle Beratung
- ✓ Maßgeschneiderte Geräteauswahl für Ihre Bedürfnisse
- ✓ Programm-Installation und Datenübernahme vom Altgerät
- ✓ Lieferung und Anschluss bei Ihnen Zuhause durch unsere Techniker
- ✓ Ihr Ansprechpartner bei Fragen nach dem Kauf



 09131 – 35035
 www.computer-erlangen.de

 Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 14.00 Uhr

 Parken Sie kostenfrei
vor unserem Geschäft

 Nürnberger Straße 88
91052 Erlangen

IHR STEUERBERATER

RALPH SCHMID
STEUERBERATUNG

RALPH SCHMID
STEUERBERATUNG
RATHENAUSSTRASSE 17
91052 ERLANGEN
TEL 09131.53 250 - 0
FAX 09131.53 250 - 28
INFO@STEUER-ERLANGEN.DE
WWW.STEUER-ERLANGEN.DE

Bei uns wird
Auszeit zum
Genuss



Nürnberg  Einfach b'sonders.

  #einfachb'sonders www.tucher.de

Vereinszukunft im Blick

Liebe Leserinnen und Leser,

die Vereinsarbeit der letzten Jahre war geprägt von Krisenmanagement, Konsolidierung, Anstrengungen auf dem Weg zum „Klimagipfel“ und dem Jubiläumsjahr. Nun befinden wir uns - trotz schwieriger Rahmenbedingungen - wieder in ruhigem Fahrwasser. Dies ist der ideale Zeitpunkt, sich intensiv mit der mittleren Vereinszukunft auseinanderzusetzen. Wir stehen vor großen Umbrüchen, z.B. Generationswechsel im Personal oder der Anspruch auf Ganztagsbetreuung ab 2026. Und wir stehen vor wichtigen Entscheidungen, z.B. über die Teilnahme am Erlanger Sonderprogramm – mit Antragsfrist ebenfalls bis Anfang 2026.

Drei Erfolgskriterien für „nachhaltigen Vereinerfolg“

Als entscheidend beeinflussende Faktoren für Erfolg im Verein gelten der Sportbetrieb, die Sportstätte und das Management. Das erste Kriterium „Sportbetrieb“ wird bestimmt aus der Personal- und der Angebotsentwicklung. Kriterium zwei „Sportstätte“ umfasst die Bereiche Neu- und Umbau sowie Instandhaltung. Das dritte Kriterium „Management“ betrifft die Vereinsverwaltung und die Finanzen. In der letzten Aufsichtsratssitzung wurde dem Vorstand volles Vertrauen in das Management – Finanzen und Verwaltung - attestiert. Für die Vereinszukunft müssen nun Strategien und Konzepte für die Kriterien Sportbetrieb und Sportstätten erarbeitet werden. Hier wiederum spielt entscheidend die einmalige Chance des Erlanger Sonderprogramms mit dessen hoher Förderung hinein.

Zukunftsstrategie bis 2034

Im Vorstand wurden neben einem umfangreichen Personalkonzept auch verschiedene Sportstättenkonzepte erarbeitet. Diese hätten jeweils unterschiedliche Entwicklungen im Sportangebot einzelner Abteilungen und Fachbereiche zur Folge. Das Sportangebot hat maßgeblichen Einfluß auf die künftige Entwicklung der Mitglieder- und Nutzerzahlen, den Personalbedarf und die Vereins-Finanzen. Wir werden in den nächsten Wochen und Monaten spannende Diskussionen in den Vereinsgremien führen, welche Strategie wir verfolgen wollen und welche konkreten Konzepte wir umsetzen. Von „Konsolidierung“ bis „großes Wachstum“ scheint für uns alles machbar.

Ich wünsche Ihnen eine schöne und erfolgreiche Sommerzeit.




Ihr Jörg Bergner



Ansprechpartner

Vorstand

1. Vorsitzender
Stellv. Vorsitzender
Stellv. Vorsitzender

Jörg Bergner  j.bergner@tv48-erlangen.de
Johannes Baßfeld  j.bassfeld@tv48-erlangen.de
Ralph Schmid  r.schmid@tv48-erlangen.de

Aufsichtsrat

Reinhold Preißler (Aufsichtsratsvorsitzender), Andreas Bammes, Eberhard Lampert, Dr. Birgit Marenbach, Moritz Schwob, Kim Sittl, Ruth Wangemann

Kassenprüfer:

Klaus Lohrer, Michael Volk

Ehrenrat:

Wolfgang Beck, Ruth Wangemann, Romana Behnke, Birgitt Aßmus, Fritz Lühr




Beiräte:

Helmut Arnold, Fritz Lühr

Jugendleitung:

Uschi Mehl

Geschäftsstelle

Kosbacher Weg 75, 91056 Erlangen,  09131/ 42911
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9:00-11:30 Uhr und 16:00-18:00 Uhr
 info@tv48-erlangen.de  www.tv48-erlangen.de

Sportlicher Leiter

Günther Beierlorzer  g.beierlorzer@tv48-erlangen.de

Leitung Rechnungswesen

Doro Bischof  rechnungswesen@tv48-erlangen.de  09131 / 9338059

Mitgliederverwaltung



Gerlinde Hörner  info@tv48-erlangen.de  09131 / 42911

Kursprogramm

Petra Scholz  kurse@tv48-erlangen.de  09131 / 9338058

TV-Vital

Fitness- & Gesundheitsstudio
Studioleniter Klaus Leutsch

Dompropststr. 2 b, 91056 Erlangen-Büchenbach,  09131 / 480817
 tv-vital@tv48-erlangen.de

Sportschule

Leitung Stefan Keppner

 www.tv48-erlangen.de/sportschule  09131 / 941845
 kiss@tv48-erlangen.de



Ballschule Erlangen

Leitung Franziska Beck

 www.ballschule-erlangen.de  09131 / 9289909
 ballschule@tv48-erlangen.de

TV48 Fußballakademie

Leitung Markus Bauer

 www.tv48-fussball-akademie.de  0151 / 42036948
 m.bauer@tv48-erlangen.de

Vision Vital

Leitung Manuela Appold
Vertretung: Lisa Süß

Kinder- und Jugendtanzstudio  www.tv48-vision-vital.de  09131 / 9289908
 vision-vital@tv48-erlangen.de
 l.suess@tv48-erlangen.de

Bankkonten

Allgemeines Konto:

Sparkasse Erlangen IBAN DE13 7635 0000 0000 0023 83















































Allgemeines Spendenkonto:

Sparkasse Erlangen IBAN DE62 7635 0000 0004 0033 33

Stiftung TV 1848:

Sparkasse Erlangen IBAN DE08 7635 0000 0060 0116 20

Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter

AIKIDO	Helmut Schweinzer	 aikido@tv48-erlangen.de	 09131 / 816933
BADMINTON	Ralf Steg	 badminton@tv48-erlangen.de	 09131 / 480322
BEACHVOLLEYBALL	Matthias Seidl	 beach48@tv48-erlangen.de	 0160 / 8845380
BOXEN	Max Lutze	 boxen@tv48-erlangen.de	 0151 / 11834444
FUSSBALL	Max Bittner	 fussball@tv48-erlangen.de	 09131 / 440973
FUSSBALL-JUGEND	Paul Horndasch / Lena Bayer	 jugend-fussball@tv48-erlangen.de	 01577 / 1235946
GEWICHTHEBEN	Peter Jahrstorfer	 gewichtheben@tv48-erlangen.de	 09134 / 909258
GYMNASTIKFORUM	Günther Beierlorzer	 info@tv48-erlangen.de	 09131 / 42911
HERZSPORT	Susanne Bergner	 herzsport@tv48-erlangen.de	 09131 / 42911
JUDO	Heiko Koch	 judo@tv48-erlangen.de	 0171 / 3053666
JUJITSU	Felix Just	 jujitsu@tv48-erlangen.de	
KARATE	Reinhard Döhnel	 karate@tv48-erlangen.de	 09131 / 52298
LAUFEN + WALKING	Rüdiger Wurster	 laufen@tv48-erlangen.de	
LEICHTATHLETIK	Bjorn Day	 leichtathletik@tv48-erlangen.de	 0176 / 20389822
LEISTUNGSTURNEN	Anja Färber	 turnen@tv48-erlangen.de	 09131 / 973247
LUNGERER	Richard Strampfer	 lungerer@tv48-erlangen.de	 09135 / 3027
RINGEN	Max Strampfer	 ringen@tv48-erlangen.de	 09135 / 3027
SCHACH	Thorsten Albrecht	 schach@tv48-erlangen.de	 0179 / 1006323
TENNIS	Florian Gursch	 tennis@tv48-erlangen.de	
TISCHTENNIS	Peter Berger	 tischtennis@tv48-erlangen.de	 09131 / 9325054
TRAMPOLIN	Petra Riazanova	 trampolin@tv48-erlangen.de	 0176 / 21690495
TRIATHLON	Joachim Morbach	 triathlon@tv48-erlangen.de	
TURNEN	Stefan Keppner	 turnen@tv48-erlangen.de	 09131 / 941845
ALLG. KINDERTURNEN	Uschi H.-Mehl	 u.mehl@tv48-erlangen.de	 09131 / 42911
VOLLEYBALL	Andreas Parthum	 volleyball@tv48-erlangen.de	 09131 / 24824

Titelbild:

Die (Sport-)Taschen sind gepackt und es geht auf in Richtung Zukunft. Dank dem Erlanger Sonderförderprogramm (siehe Titelthema ab Seite 6) hat der Verein eine einmalige Chance sich für die Zukunft (neu) aufzustellen. Wie wird der Turnverein in 10 Jahren aussehen? Mit dieser Frage beschäftigt sich aktuell der Vorstand. Wie verändern sich die Liegenschaften und das Angebot des Vereins? Welches Personal wird zukünftig benötigt? Und welche Veränderung bringt die Technik-Revolution durch künstliche Intelligenz (KI)? Das Titelbild wurde bereits mit KI generiert. Seien wir gespannt, was die Zukunft bringt.

Anmeldung der Printversion:

www.tv48-erlangen.de/vereinszeitung
oder direkt den QR-Code mit dem Smartphone fotografieren.



Alternativ schreiben Sie uns eine E-Mail an info@tv48-erlangen.de oder rufen Sie uns an unter **09131/42911**.

Hier finden Sie den TV 1848 Erlangen

-  @tv1848
-  @tv48vital
-  @tv1848erlangen
-  +49 1575 9631848
-  @tv48-erlangenDE
-  @turnverein1848erlangen

Achtung Schüler Studenten Auszubildende

Alle Schüler/Studenten und Azubis über 18 Jahren, die den vergünstigten Beitrag für 2024/2025 nutzen möchten, bitte die aktuelle Schul- bzw. Immatrikulationsbescheinigung oder erste Seite des Ausbildungsvertrags in der Geschäftsstelle abgeben oder per E-Mail an g.hoerner@tv48-erlangen.de senden.

Gerlinde Hörner, Geschäftsstelle

EDITORIAL: Vereinszukunft im Blick	3
UNSERE ANSPRECHPARTNER	4
TITELTHEMA	
Turnverein im Jahr 2034	6
Chance für den Standort Kosbacher Weg?	7
Kegelbahn, was nun?	8
Personalwandel im Turnverein	9
Digitalisierung im Sportverein	10
Sportklausurtag	11
Termine im Jahr 2024	11
AUS DEM HAUPTVEREIN	
Leistungsdiagnostik als Hobby-Triathlet	12
Postcasts	13
Bikefitting und Radergonomie	14
Fischerei Oberle wird Partner des TV 1848 Erlangen	16
TV 48 Quattro Games	16
Ausbildungsplatz für duales Studium im TV-Vital	17
Unterstützung beim allgemeinen Kinderturnen gesucht	17
Zweites Seniorencafé	18
Auswirkungen des Cannabiskonsums im Sport	20
Jahreshauptversammlung Turner Exkneipe Lungerer	21
AUS DEN FACHBEREICHEN	
TV-Vital-Fitnesstag – Let`s move for a better world-Kampagne	22
TV-Vital: Große Sommeraktion	23
Febelino – Osterferien 2024	24
Große Floßbau-Aktionen im Juni – jetzt anmelden!	24
Fußball-Ostercamp 2024	25
FITNESSBLOG	
Vital Rezept – One Pot Borrigo Bowl	25
AUS DEN ABTEILUNGEN	
Badminton: Erfolgreicher Saisonabschluss	26
Boxen: Sensationelle Erfolge 2023	27
„Dienstagsradler“ unterwegs	29
Fußball: Trainer verlängern Saison	30
Judo: Neues aus der Abteilung	31
Karate: Lehrgang mit R. Döhnel und K. Towassoli	35
Trampolin: Erfolgreicher Saisonstart – Jakob Winterstein: Dt.Vizemeister - Jugend-Europameisterschaft in Portugal ...	36
Triathlon: Frank Ludwig im Interview – Lauf in die Mönau – M-net Erlangen Triathlon Helfer gesucht! – Kadertest Bayer.	
Triathlon Verband – Winterwaldlauf in die Brucker Lache ...	40
20 Jahre Rollisport.....	45
PERSONEN	
Neue Gesichter in der Geschäftsstelle	46
Hausmeister Uwe Straub feiert 10-jähriges Dienstjubiläum	47
Nachwuchs in der Jugendleitung: Wir gratulieren!	47
INFORMATIONEN, SERVICE & PARTNER	
OT Baßler – neuer Partner des TV 1848 Erlangen	48
Gönner und Spender	50
Unsere Verstorbenen im Jahr 2023	50
BEITRÄGE UND INFORMATIONEN ZUR MITGLIEDSCHAFT	51



Turnverein im Jahr 2034

LUST AUF ZUKUNFT

Text: Jörg Bergner

Fotos: AdobeStock / @Summit Art Creations

»Wer Visionen hat, sollte zum Arzt gehen«. Wer kennt es nicht, dieses Zitat von Willy Brandt aus dem Bundestagswahlkampf 1980? Nein, zum Arzt wollen wir nicht, aber Visionen haben wir im TV 1848 trotzdem. Nach den Krisen der vergangenen Jahren, richtet sich unser Blick wieder verstärkt in die Zukunft. Welche Stärken und Schwächen haben wir? Welche Chancen bieten sich uns und welche Risiken lauern? In den letzten beiden Aufsichtsratssitzungen wurde mit dem Vorstand vornehmlich über Zukunftsstrategien im Turnverein diskutiert. Schaut man auf die letzten 10 Jahre zurück, sieht man zunächst einen Ausbau der Angebote und eine beständige Sanierung mit verschiedenen Erweiterungen der Sportstätten. Der beständige Mitgliederzuwachs bis 2019 wurde durch Corona jäh gebremst. Aktuell nähern wir uns diesen Werten wieder an. Wir erreichten eine deutliche Senkung der Verbindlichkeiten trotz erheblicher Investitionen in die Liegenschaften.

Wir können den Weg der Konsolidierung weitergehen und in wenigen Jahren frei von Verbindlichkeiten werden. Unser Verein ist gut aufgestellt. Den Herausforderungen der Zukunft sollten wir über geeignete Maßnahmen weitgehend trotzen können. Das hieße aber auch, dass wir die einmalige Chance des Sonderprogramms verstreichen lassen.

Das wollen wir nicht. Wir sehen nach wie vor erheblichen Handlungsbedarf und Entwicklungspotential auf unseren Liegenschaften. Dies bedeutet künftig weitere Investitionen mit einem erneuten Anstieg der Verbindlichkeiten für die Zwischenfinanzierung der Fördergelder. Aber auch den spürbaren Ausbau an Sportflächen und am Sportangebot, das im Anschluss zu einem Anstieg der Mitgliederzahl, der Nutzer unserer Angebote und der daraus resultierenden Einnahmen führen sollte. Dank Sonderprogramm sollte das wirtschaftliche Risiko bei richtiger Umsetzung beherrschbar bleiben. Der Turnverein hat in der Ver-

gangenheit bewiesen, dass er große Investitionen vernünftig planen und erfolgreich umsetzen kann. Dies sollte uns auch bei künftigen Projekten gelingen.

Mit dem Sonderprogramm wollen wir den Verein langfristig zukunftsfähig machen und den Verein auf eine neue Stufe heben. Erweiterte und optimierte Sportanlagen, die auch künftigen energetischen Ansprüchen gerecht werden sollen. Und die nach erfolgreicher Umsetzung dann über lange Zeiträume vor weiterem Sanierungsbedarf gefeit sind.

Gehen wir also nicht zum Arzt, sondern lassen wir unsere Visionen bald Wirklichkeit werden.

WIR HABEN EINEN

ONLINESHOP

WWW.MYTEAMSHOP.DE/TV48-ERLANGEN





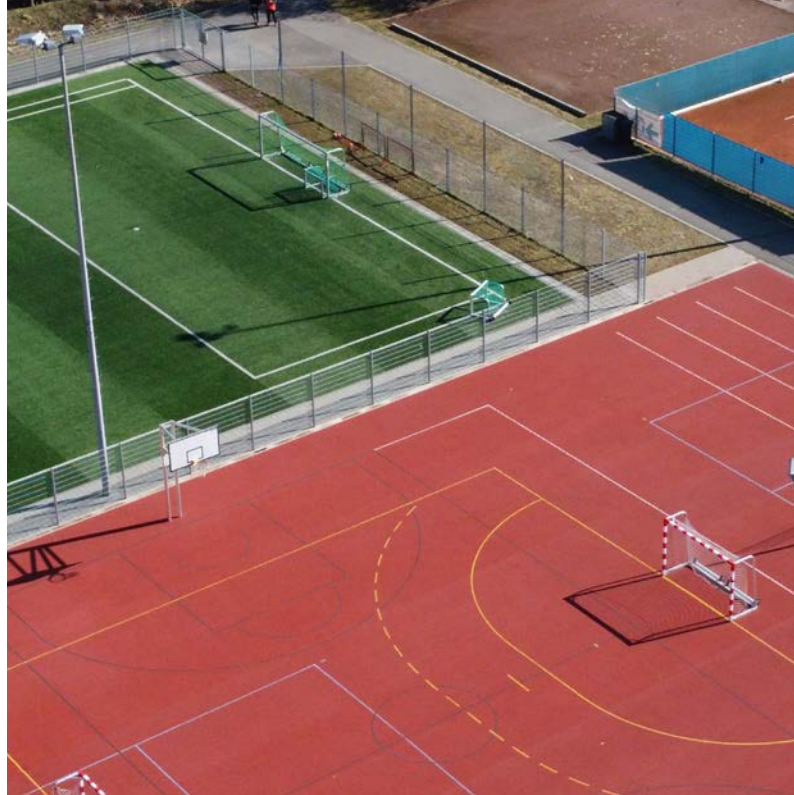


JETZT NEU!



IN KOOPERATION MIT





Erlanger Sonderprogramm

CHANCE FÜR DEN STANDORT KOSBACHER WEG?

Text: Jörg Bergner
Fotos: TV48 Erlangen

Wenn der TV 1848 für die Jahnhalle das Erlanger Sonderprogramm nutzen wird, dann sollte auch geprüft werden, ob dies nicht auch für den Standort Kosbacher Weg sinnvoll wäre. Mit dem Sonderprogramm will die Stadt – gemäß Präambel – „die infrastrukturelle Zukunftsfähigkeit des organisierten Sports in Erlangen unterstützen“. Dabei legt das Sonderprogramm seinen Schwerpunkt auf „energetische Sanierungen und ökologische Aufwertungen der Vereinssportanlagen. Außerdem soll es sich um herausragende, über das normale Maß hinausgehende Bau- und Sanierungsmaßnahmen von Sportvereinen handeln“.

Bei Betrachtung der Förderkriterien stellen wir fest, dass diese auch für den Kosbacher Weg umsetzbar sein sollten. Dieser Standort ist unverzichtbar für den Vereinssport sehr vieler Bürger aus dem Stadtwesten. Die Optimierung der Sportanlage – sei es durch Sanierung oder Neuanlage zusätzlicher Sportflächen – würde dazu beitragen, das Defizit an Sportstätten in Bü-

chenbach zumindest zu lindern. Leider ist hier der Ausbau der Sportinfrastruktur für die stark gestiegene Bevölkerungszahl in den letzten Jahrzehnten sträflich vernachlässigt worden.

Auf den ca. 60.000 Quadratmetern Sportfläche am Kosbacher Weg lassen sich wesentliche Optimierungen der Anlagen umsetzen, die dem Sinne der Präambel und den einzelnen Förderkriterien entsprechen sollten. Wir werden uns in der Vereinsführung intensiv damit beschäftigen, wie wir die Anlage zukunftsfähig machen können im Rahmen des Erlanger Sonderprogramms. Genügend Vorstellungen und Vorschläge liegen bereits vor. Nun gilt es, das stimmigste Gesamtkonzept zu erarbeiten und so abzustimmen, dass die Förderfähigkeit im Rahmen des Sonderprogramms erreicht werden kann.

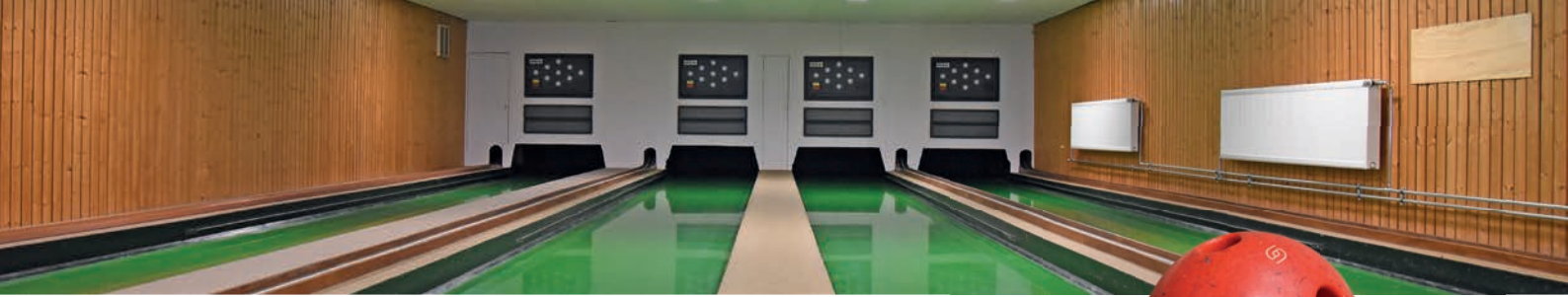
Ein gemeinsamer Antrag für beide Standorte Jahnhalle / Kosbacher Weg oder zwei separate Anträge für die beiden Standorte über das Sonderprogramm wären nun unser Ziel bis Ende nächsten Jahres. Hier stehen uns nun viele Klärungen und noch

mehr Arbeit bevor – und wir freuen uns darauf. Dies ist eine einmalige Chance für den Turnverein – und wir wollen, nein, wir werden sie nutzen.

**PARKETT &
BODENBELÄGE
GESSNER**

Im Gewerbepark 10 • 91093 Heßdorf
Tel. 09135-7 36 78 75 Fax: 09135 – 7 36 78 77 www.gessner-boden.de





Kegelbahn, was nun?

SINNVOLLE UMNUTZUNG ANGEDACHT

Text: Jörg Bergner

Foto: Rainer Krugmann

Im März letzten Jahres hat sich die Kegelabteilung selbst aufgelöst. Der Aufsichtsrat schloss daraufhin satzungsgemäß die Abteilung. Seither ist die sanierungsbedürftige Kegelbahn außer Betrieb. Eine wirtschaftlich vertretbare Nutzung der bestehenden Anlage war bereits seit Jahren nicht mehr gegeben. Ohne Abteilung gibt es nun keine Argumente mehr für einen Weiterbetrieb. Eine sinnvolle Umnutzung des Gebäudeteils in der energetisch schlechten Bausubstanz würde sich als sehr schwierig erweisen. Das erwartbare Ergebnis dürfte wohl nicht mehr als ein viel zu teuer und sportlich eingeschränkt nutzbarer Kompromiss werden.

Gleichwohl ist ein dauerhafter Leerstand der Kegelbahn für uns keine Option. Sie steht auf „wertvollem“ vereinseigenem Grund und Boden in zentraler Lage, den es für uns optimal zu nutzen gilt. Somit plädieren Vorstand und Aufsichtsrat für einen Abriss der Kegelbahn. Stattdessen stellen wir uns ein Kinder-Bewegungs-

zentrum als Neubau vor, u.a. mit Schnitzelgrube und fest installierter Bewegungslandschaft und einem Bereich mit Turngeräten. Eine solche Anlage erweitert und verbessert massiv die Möglichkeiten für unser sportliches Angebot, v.a. für Kinder und Jugendliche. Best-Praxis-Beispiele von Vereinen im Stuttgarter Raum belegen, dass solche Anlagen von Mitgliedern und Interessierten sehr gut angenommen werden und das Angebot eines Vereins auf ein neues Level heben kann.

Der Turnverein beabsichtigt, die Anlage im Rahmen des Erlanger Sonderprogramms umzusetzen. Dieses sieht eine sehr hohe Förderung durch die Stadt Erlangen vor. Um in dessen Genuss zu kommen, müssen wir einen „belastbaren“ Zuschussantrag bis Ende nächsten Jahres einreichen. Um dies zu schaffen, müssen nun die verbindlichen Vorbereitungen und Planungen dazu beginnen.



Einladung zur **37. KNAXiade**

Das Spielfest
für die ganze Familie!

beim Turnverein 1848 Erlangen
Kosbacher Weg 75 | 91056 Erlangen
Sportanlage am Europakanal
Sonntag, 09.06.2024 | 15 bis 18 Uhr

www.sparkasse-erlangen.de/knax





Der große Umbruch

PERSONALWANDEL IM TURNVEREIN

Text: Johannes Baßfeld

Foto: AdobeStock / @tomertu

Knapp 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind aktuell im Turnverein beschäftigt. Von Vollzeit, über Teilzeit bis Minijob sind alle Beschäftigungsarten vertreten. Dabei ist das Durchschnittsalter der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Turnverein 45 Jahre. Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit liegt bei 8 Jahren. Warum diese Informationen relevant sind, fragen Sie sich? Weil der Turnverein vor einem großen Umbruch steht und dabei das Thema Personalstruktur eine entscheidende Rolle spielt.

In einem Zeitraum von fünf Jahren - seit 2022 - „dürfen“ sieben Angestellte in den verdienten Ruhestand gehen. Den Anfang machte Bernhard Hofmann Ende 2023, als er nach 18 Jahren (!) die Verantwortung für die Jahnhalle an seinen Nachfolger abgab. Eine Schlüsselfigur in diesem Umbruch-Szenario ist der Sportliche Leiter, Günther Beierlorzer, welcher im April 2025 nach über 40 Jahren (!! den Staffelstab weitergeben darf. Unsere Jugendleiterin, Uschi Hauenstein-Mehl, und auch unsere Chefin in der Geschäftsstelle, Gerlinde Hörner, dürfen bereits ab August 2024 ihr Rentnerinnendasein genießen. In zwei Jahren kommt dann auch der Wechsel im Rechnungswesen, wenn Doro Bischof die Leitung abgeben darf.

Neben all diesen altersbedingten Personalwechseln kommt die „normale“ Personalfuktuation hinzu. Eine neue Herausforderung oder eine andere Lebenssituation sind Gründe, den Verein zu verlassen. Glücklicherweise sind nicht nur Abgänge zu verzeichnen. Es finden auch immer wieder neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Verein. Als Ausbildungsbetrieb konnten

wir junge Menschen für ein duales Studium oder eine kaufmännische Ausbildung gewinnen und auch den ein oder anderen in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernehmen.

Die Chancen des Sonderförderprogramms für den Verein (siehe Bericht Jörg Bergner) werden auch einen großen Einfluss auf den Personalbereich und den Mitarbeiterstamm haben. Neue Angebote verlangen neues, zusätzliches Personal. Auch die Anforderungen an die jeweiligen Qualifikationen der künftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden sich von den heutigen unterscheiden. Aber auch die Ansprüche an den Arbeitgeber haben sich schon verändert und werden sich weiter verändern. Während die „Babyboomer“ (1946-1964) so langsam aus dem Arbeitsleben ausscheiden, kommen mit „Generation Z“ ganz neue Bedürfnisse und Forderungen auf den Turnverein zu. Work-Life-Balance, Vier-Tage-Woche, mehr Flexibilität – all das sind Themen, die uns auch im Verein beschäftigen.

Es ist nun am Vorstand, eine geregelte Übergabe zu gewährleisten und die notwendigen Personalstellen mit geeigneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu besetzen. Ob durch Neuverteilung der Aufgaben, Neueinstellung oder durch Umstellung und Modernisierung von Prozessen. Wie schaut die Geschäftsstelle der Zukunft aus? Wie kann die Digitalisierung künftig Aufgaben übernehmen? Wo kann man Aufgaben und Verantwortungen bündeln und in die Abläufe im Verein effizienter gestalten? Wenn wir die Antworten haben, werden wir Sie an dieser Stelle informieren. Der Countdown läuft.



Digitalisierung im Sportverein

WENN DIE KI ÜBERNIMMT

Text: Johannes Baßfeld

Foto: KI generiertes Bild von DALL-E 3

Beim Frühjahrsseminar des Freiburger Kreises in Hamburg Anfang April hat man sich intensiv mit der digitalen Transformation des Sports auseinandergesetzt. Expert:innen und Vereinsvertreter:innen haben sich gemeinsam ausgetauscht, diskutiert und konkrete Handlungsempfehlungen für die Zukunft erarbeitet. Ganz oben auf der Agenda stand das Thema KI (künstliche Intelligenz) und welche Möglichkeiten sich dabei für Vereine bieten.

Bereits vor zehn Jahren erkannte der Turnverein das Potential der Cloud und nutzt seitdem die Anwendungen von Microsoft und Office in vielen Bereichen der Verwaltung. Als „Werkzeugkasten für das Ehrenamt“ stehen diese Möglichkeiten auch unseren Abteilungen zur Verfügung. Microsoft TEAMS, Video-Calls, Online-Meetings und Filesharing sind zum Standard in der Vereinsverwaltung geworden. Mittlerweile nutzen viele Großvereine diese Vorzüge und den einfachen Zugang zu dieser Technik. Es war interessant zu sehen, wie andere die Herausforderungen an die heutige Vereinsverwaltung angehen.

Jetzt steht beim Turnverein der nächste „Digitalisierungsschub“ an. Der bevorstehende Umbruch im Personal macht es notwendig, etablierte Prozesse zu hinterfragen und zu optimieren. Dabei kann der Einsatz von IT-Anwendungen eine große Hilfe sein. Wie wäre es, wenn Mitglieder sich künftig selbst verwalten könnten? Wenn ein Chatbot Fragen zur Mitgliedschaft und dem Sportangebot beantworten würde? Wenn Mitglieder sich mit ihrem digitalen Mitgliedsausweis bei Veranstaltungen ausweisen könnten? Wenn Trainer, Ehrenamtliche, Mitarbeiter und Mitglieder eine gemeinsame Plattform haben, um sich auszutauschen... oder die Verwaltung Übungsleiterverträge digital erstellen und freigeben könnte?

All das wäre eine deutliche Entlastung der Verwaltung und damit mehr Zeit für die wesentlichen Aufgaben im Verein – der Organisation eines hochwertigen Sportangebots und einer (noch) besseren Betreuung der Mitglieder. In vielen dieser Bereiche stehen wir bereits vor der Umsetzung. Es wird eine spannende Zeit für den „digitalen Turnverein“. Und NEIN, diesen Text hat nicht die KI geschrieben.



Offizieller Partner des TV 1848 Erlangen

Alte Ziegelei 2 B • 91080 Spardorf • Tel. 09131 - 9279147 • info@sportpraxis-erlangen.de
Dein Partner für Leistungsdiagnostik: www.sportpraxis-erlangen.de

**Sichere Dir 10 % Rabatt auf alle Leistungen!
Nur für Mitglieder des TV 1848 Erlangen.**

Aktion gültig bis 31. Januar 2025.
Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Angaben ohne Gewähr.



Sportklausurtagung 2024

ANALYSE, AUSTAUSCH UND AKTIVITÄT

Text: Jonathan Lorenz
Foto: Jonathan Lorenz

Die Zeiten des (Pandemie- und Energie-) Krisenmanagements sind hoffentlich vorbei. Nun richtet die Vereinsführung den Blick auf die Grundlage eines Breitensportvereins: Die Sportentwicklung.

Aufbruchstimmung und gemeinsame Ziele

Die hauptamtlichen Sport-Bereichsleitungen des TV 1848 Erlangen wurden vom Vorstand Anfang März zu ihrer ersten Sportklausurtagung im Sportcamp Nordbayern in Bischofsgrün eingeladen. Die zweitägige Veranstaltung bot die Gelegenheit, die einzelnen Sportbereiche zu analysieren und konkrete Ziele für die Weiterentwicklung der Sportangebote zu formulieren. Im Mittelpunkt stand dabei die Auslastung der Sportstätten, der Ausbau der Sportangebote und die kontinuierliche Weiterentwicklung des haupt- und ehrenamtlichen Personals.

Nach einer intensiven Auseinandersetzung mit den Stärken und Schwächen der einzelnen Sportbereiche wurden im konstruktiven und produktiven Austausch kreative Ideen gesammelt, die in Zukunft umgesetzt werden sollen. Geplante Maßnahmen umfassen unter anderem die Einführung einheitlicher Belegungspläne, die Optimierung der Nutzung der Sportstätten zu den weniger frequentierten Zeiten, die Analyse und Abstimmung der verschiedenen Sportangebote so-



wie die Schaffung einer vereinseigenen Fortbildungsakademie, die auch unsere engagierten Ehrenamtlichen einbezieht. Ziel ist es, die durch die Corona-Pandemie bedingten Mitgliederrückgänge schnellstmöglich auszugleichen und den Turnverein wieder zu seiner früheren Mitgliederstärke zu führen.

Team Turnverein verbindet

Neben der intensiven Arbeit kam auch der Spaß nicht zu kurz. In den Pausen

nutzte das Team die Gelegenheit, sich sportlich zu betätigen und die Sporthalle des Sportcamps zu erkunden. Es wurde beispielsweise Badminton gespielt und am frühen Morgen Yoga praktiziert. Diese gemeinsamen Aktivitäten haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den verschiedenen Sportbereichen noch mehr zusammengeschweißt. Motiviert geht es nun an die Umsetzung der gesetzten Ziele, um unseren TV 1848 Erlangen auch künftig bestens aufgestellt zu wissen.

Termine 2024

Was	Wann	Wo
Knaxiade	09.06.2024	Sportgelände am Europakanal
QuattroGames	15.06.2024	FC West
Ehrungsabend	28.06.2024	FC West
Ballett und Vision Vital - Tanzaufführung	06.07.2024	Jahnhalle
Schülertriathlon	19.07.2024	Sportgelände am Europakanal
33. M-net Erlanger Triathlon	21.07.2024	Sportgelände am Europakanal
Lauf in die Mönau	14.09.2024	Sportgelände am Europakanal





Leistungsdiagnostik als Hobby-Triathlet

WAS BRINGT ES WIRKLICH?

Text: Jonathan Lorenz

Foto: Jonathan Lorenz

Torsten Schmidt beschreibt sich selbst als „klassischen Hobby-Freizeitsportler“. Der 43-jährige hat erst vor Kurzem den Triathlon-Sport beim TV 1848 Erlangen für sich entdeckt. Gesünder, schlanker, fitter: Das hat er sich im vergangenen Jahr auf die Fahne geschrieben. Seitdem trainiert er in der Triathlon-Abteilung regelmäßig individuell und in der Gruppe, hat bislang jedoch keinen festen Trainingsplan. Seine Leistung möchte er kontinuierlich steigern, um den anstehenden M-net Erlanger Triathlon am 21. Juli in der Kurzdistanz und ein paar Wochen später einen Triathlon in der Mitteldistanz meistern zu können. Doch woher soll man als Hobbysportler wissen, wie man sich effektiv und gesund im Ausdauersport verbessern und auf Wettkämpfe vorbereiten kann? Hier kommt unser Partner, die Sportpraxis Erlangen, ins Spiel!

Wie funktioniert die Leistungsdiagnostik?

Wir dürfen Torsten in der Sportpraxis in der Alten Ziegelei in Spardorf begleiten. Hier warten bereits Dr. Guido Lehnert (Facharzt für Sportmedizin) und Tobias Nassal (Sportwissenschaftler) auf uns. Die Leistungsdiagnostik mit Spiroergometrie (Belastbarkeit der Lunge und des Herzkreislaufsystems) und Laktatmessung stehen auf dem Programm. Zwei Stunden nehmen wir uns dafür Zeit.

Zunächst wird Torstens sportliche und gesundheitliche Vorgeschichte besprochen und dokumentiert, bevor er in seine Sportklamotten schlüpft. Es folgt der körperliche Check-Up, es wird ein Ruhe-EKG erstellt und die Lungenfunktion getestet. Bereits das hat sich gelohnt: Bei Torsten zeigte sich eine Einschränkung der Lungenfunktion aufgrund seines allergischen Asthmas. Die notwendigen Medikamente sollen neu eingestellt werden, Torstens sportliche Leistungsfähigkeit bleibt ansonsten limitiert. Für die heutige Leistungsdiagnostik kann Sportmediziner Dr. Lehnert aushelfen.

Schwitzen für Gesundheitsdaten

Weiter geht's mit dem Belastungs-EKG auf dem Sportergometer oder Laufband. Torsten probiert für uns beide Varianten aus, wir begleiten ihn auf dem Rad. 15 bis 20 Minuten wird die Leistung schrittweise gesteigert und das Herz währenddessen auf Durchblutungs- oder Herzrhythmusstörungen gecheckt. Parallel werden die Atemwerte durch die aufgesetzte Atemmaske im Blick behalten und eine Atemgasanalyse erstellt. Durch einen

Als TV 48-Vereinsmitglied erhältst Du auf alle Leistungen der Sportpraxis Erlangen 10 % Rabatt. Zusätzlich übernehmen die meisten Krankenkassen einen Teil der Kosten.

schmerzlosen Pikser ins Ohrläppchen wird bei jeder Leistungssteigerung eine kleine Blutprobe entnommen und auf den Laktatwert des Sportlers hin untersucht.

Je stärker der Muskel belastet wird, desto mehr Laktat bildet er. Bis zu einer gewissen Grenze kann der Körper dieses Stoffwechselprodukt verarbeiten, bis es schließlich zur Übersäuerung des Muskels kommt, erklärt uns Dr. Lehnert. Solange der Körper nur wenig Laktat bildet, kann der Sportler „dauerhaft“ Rad fahren oder laufen – natürlich nur, bis nach einigen Stunden andere körperliche Ermüdungserscheinungen eine Rolle spielen.

Auswertung und wertvolle Trainingstipps

Nach der wohlverdienten und erfrischenden Dusche bespricht das Expertenteam die Auswertung ausführlich mit Torsten. Was bringen nun die gesammelten Daten? Aufgrund der ermittelten Leistungsschwellen (aerobe und anaerobe Schwelle) und der Laktatwerte steht fest, dass Torsten darauf achten soll, in den kommenden Wochen viel im Grundlagenbereich zu trainieren. Zwar ist seine Grundlage schon sehr gut, kann aber weiter ausgebaut und sollte nicht vernachlässigt werden. Bei seinen fünf bis sechs Trainingstagen pro Woche soll er zudem ein- bis zweimal Intervalltraining und ab und an ein Schwellenleistungstraining mit einbauen.

Wir sind gespannt, wie sich Torstens Leistungsdaten entwickeln werden. Nach einigen Wochen schicken wir ihn erneut in die Sportpraxis Erlangen zum Check-Up, werden seine Daten analysieren, ihn nach seinen Trainingserfahrungen befragen und gegebenenfalls seinen Trainingsplan nachjustieren lassen. Wir wünschen ihm schon jetzt viel Erfolg bei seinen Wettkämpfen, insbesondere dem M-net Erlanger Triathlon, bei dem sich auch das Team der Sportpraxis Erlangen im Schlossgarten präsentieren wird. Schau unbedingt vorbei, oder vereinbare für Deine Leistungsdiagnostik bereits jetzt einen Termin vor Ort in der Sportpraxis Erlangen!

ACHTZEHNACHTUNDVIERZIG –
Der TV Erlangen Podcast.
Überall und kostenlos, wo es Podcasts gibt!



Podcast 13

YOGA UND DIE HAUSNUMMER 13

Text: Jonathan Lorenz
Fotos: Jonathan Lorenz

In dieser Folge beantworten wir die wirklich wichtigen Fragen: Kann man in Erlangen in der Hausnummer „Om“ wohnen? Und wie passen Yoga und Rugby zusammen?

Yoga ist nicht nur Sport; es ist eine Lebenseinstellung. Freue Dich in dieser ersten Episode nach dem großen Jubiläumsjahr auf Anja Plunder. Die achtsame Physiotherapeutin ist auch als Yogaleh-

rerin in unserem Fitnessstudio TV-Vital aktiv. Im Podcast gewährt sie spannende Einblicke in die facettenreiche Welt des Yogas. Keine Angst: Du musst nicht super sportlich sein. Yoga ist für alle Menschen geeignet, die atmen können. Lausche den friedlichen Stimmen des Moderatorduos, bestehend aus Deiri Hirt und Jonathan Lorenz, und mache mit bei Anjas interaktiver Yogaübung.



Podcast 14

AUF DEM SPRUNG NACH PORTUGAL

Text: Jonathan Lorenz
Fotos: Jonathan Lorenz

Wie selbstbewusst und mutig sollte man als Athlet beim Trampolinspringen sein? Der 15-jährige Jakob Winterstein würde diese Frage wohl mit einem schlichten „Ja.“ beantworten.

Tauche ein in die faszinierende Welt des Trampolinspringens! Begleite den talentierten Athleten Jakob und seine erfahrene Trainerin Julika Dörrfuß auf ihrem aufregenden Weg zur Europameisterschaft in Portugal im Doppelmini-Tram-

polin. Erfahre, welche Höhen und Tiefen sie auf ihrem Weg erleben und welche einzigartigen Herausforderungen dieser Sport mit sich bringt. Wie es der Zufall will, kommen wir auch in dieser Episode auf das Thema „Yoga“ zu sprechen. Wieso, weshalb, warum? Das erfährst Du in dieser Podcastfolge!



Podcast 15

FREIBURGER KREISGEDANKEN

Text: Jonathan Lorenz
Fotos: Jonathan Lorenz

Moin Moin aus Hamburg! Boris Schmidt, der Vorsitzende des Freiburger Kreises und der TSG Bergedorf, wird in dieser Podcast-Episode von Jonathan Lorenz vom TV 1848 Erlangen am Mikrophon begrüßt. Der Freiburger Kreis, die Arbeitsgemeinschaft größerer deutscher Sportvereine, repräsentiert mit rund 200 Mitgliedsvereinen über eine Million Sportlerinnen und Sportler in ganz Deutschland und feiert im Jahr 2024 sein 50-jähriges Jubiläum.

Welche Bedeutung hat der Freiburger Kreis und welche Vorteile bringt er Dir als Vereinsmitglied? Diese Fragen besprechen wir eingehend mit Boris Schmidt, dem ehemaligen Basketball-Spitzenschiedsrichter, der auf eine beeindruckende internationale Karriere zurückblickt. Freue Dich auf faszinierende Einblicke in die Aktivitäten des Freiburger Kreises, entdecke die Gemeinsamkeiten zwischen der TSG Bergedorf und dem TV 48 Erlangen und erfahre mehr über Boris und dessen erfolgreiche Laufbahn als Vorstandsmitglied und Spitzenschiedsrichter.



Bikefitting und Radergonomie

SCHMERZFREI ZUR HÖCHSTLEISTUNG

Text: Jonathan Lorenz
Foto: Jonathan Lorenz

Die Erlanger RTF (Radtourenfahrt) am 23. Juni steht kurz bevor und auch der M-net Erlanger Triathlon am 21. Juli rückt immer näher. Für beide Veranstaltungen benötigen die Starterinnen und Starter ihr Fahrrad, so auch Clara Tristram aus der Triathlon-Abteilung, die bei der RTF an den Start gehen wird. Die 27-jährige möchte ihr Rennrad bei unserem Partner Bike ERgonomic Baßler ergonomisch auf sich einstellen lassen. Wir begleiten sie bei ihrem zweistündigen Termin in der Goethestraße 54, direkt ums Eck am Erlanger Bahnhof.

Bikefitting für alle Radfahrer

Egal ob Pendler, Freizeitradler, E-Biker oder ambitionierte Amateursportler: Für alle Radfahrerinnen und Radfahrer ist es wichtig, schmerzfrei und mit einer perfekt auf die körperlichen Voraussetzungen abgestimmten Sitzposition radeln zu können. Wer länger als ca. 30 Minuten am Stück Fahrrad fährt, darf sich hierbei angesprochen fühlen.

Clara, die in der Woche um die 130 Kilometer auf die Straße bringt, hat ihr Rad und ihre Radfahrklamotten im Gepäck und wird vom zertifizierten Bikefitter Wolfgang Kirsch in den Räumlichkeiten von Bike ERgonomic Baßler begrüßt. Schnell ist das Rennrad der jungen Sportlerin auf dem Smarttrainer eingespannt. Wolfgang befragt Clara nach ihren Sportgewohnheiten, ob sie gesundheitliche und Radsport spezifische Probleme hat und erfasst Rad- und körperbezogene Daten. Während sie sich umziehen darf, nimmt er Maß am Ist-Zustand des Rennrads und notiert sich beispielsweise Sattelhöhe und Sitzlänge.

Irgendwann kommt der Schmerz – der muss weg!

Die Triathletin berichtet, dass sie an der Sattelkontaktstelle, im Knie und bei längeren Ausfahrten Schmerzen im Nacken bekommt. Um gegebenenfalls Bewegungsdefizite feststellen zu können, startet Wolfgang mit ihr einen Beweglichkeitstest. Danach geht es für Clara ab aufs Rad, die Satteldruckmessung und optionale Fußdruckmessung stehen auf dem Programm.



Als Vereinsmitglied erhältst Du
bei Bike ERgonomic Baßler
auf alle Bikefitting-Pakete 20 € Rabatt.



Eine kurze Zeit auf ihrem Rennrad genügt, das von Wolfgang mit Sensoren versehen wurde: In Echtzeit sieht der Radergonomieexperte nun an seinem PC, wo der Sattel und die Schuhe drücken und stellt fest, dass sich die Sportlerin sehr viel auf dem Sattel bewegt und damit instabil ist. Es folgt noch eine Videoanalyse, die von allen Seiten den Bewegungsablauf der Radfahrerin aufzeichnet und Rückschlüsse auf ein nicht optimal eingestelltes Fahrrad zulassen. In Claras Fall ist das Rutschen auf dem Sattel ein klarer Fall: Das muss behoben werden!



Wenige Millimeter und um Welten besser

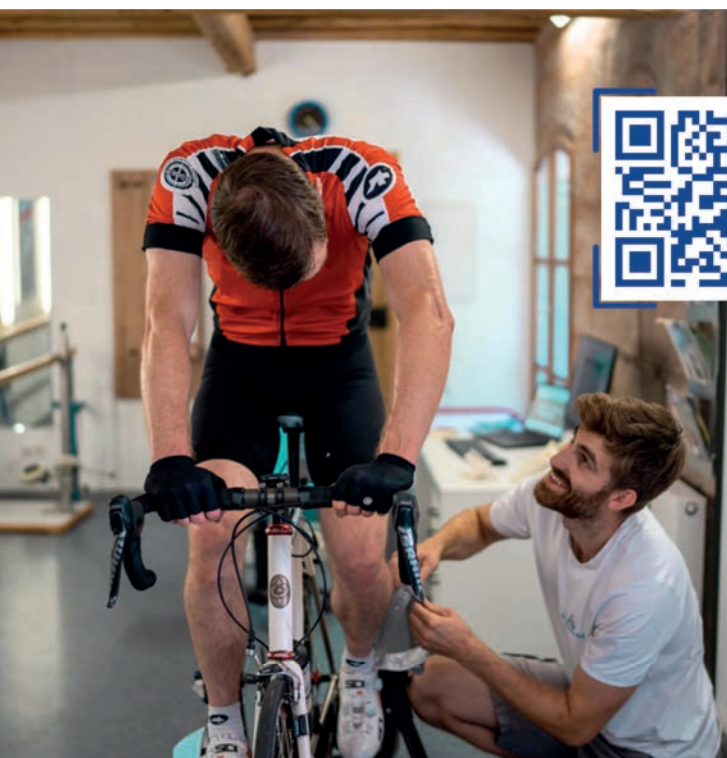
Nach den Druckmessungen und der Videoanalyse stellt Wolfgang Claras Sattel, Radschuhe und Lenker so ein, dass sie sich unmittelbar nach den Anpassungen sofort wohler auf ihrem Rad fühlt – obwohl sich die Veränderungen an ihrem Fahrrad nur im Millimeterbereich bewegt haben. Bei anderen Kunden sind es teilweise mehrere Zentimeter, verrät uns der Profi. Die erneute Druckmessung und Videoanalyse bestätigen das Gefühl der Sportlerin, auch das problematische Sattelrutschen hat nachgelassen.

Natürlich zeigen sich erst nach den nächsten Trainingseinheiten die Auswirkungen des Bikefittings in der Praxis. Zusätzlich bekommt Clara fahrradspezifische Kräftigungs- und Dehnübungen per Videolink zur Verfügung gestellt, die ihr beim ergonomischen und gesunden Radfahren helfen werden. Denn nicht nur am Fahrrad können die Einstellungen optimiert werden, sondern auch die Fahrerin kann einiges zur komfor-

tableren Sitzposition beitragen. Falls weiterhin Schmerzen auftreten sollten, kann sie nach Vereinbarung zu einem Follow-up Termin vorbeikommen. In vielen Fällen macht das sogar Sinn und ist gelebte Praxis in der Bikefitting-Szene. Gegebenenfalls kann der Sattel gegen andere Modelle getauscht werden, von denen Bike ERgonomic BaBler eine breite Auswahl im Laden bereithält.

Bike ERgonomic BaBler für Dich bei der RTF

Eine Nachkontrolle war jedoch nicht nötig: Drei Wochen nach dem Bikefitting-Termin erzählt uns Clara, dass ihre Schmerzen tatsächlich nachgelassen haben, sogar ihre Zeiten haben sich leicht verbessert. Sie freut sich nun umso mehr auf die RTF, bei der sich auch das Team von Bike ERgonomic BaBler für die Radlerinnen und Radler am Start/Zielbereich präsentieren wird. Schau unbedingt vorbei oder vereinbare schon jetzt Deinen Bikefitting-Termin bei unserem Partner Bike ERgonomic BaBler!



Bike ERgonomic BaBler
Partner des TV 1848 Erlangen

Goethestr. 54 • 91054 Erlangen • Tel. 09131 - 6149920 • info@bike-ergonomic.de
www.bike-ergonomic.de

Sichere Dir 20 € Rabatt aufs Bikefitting!
Nur für Mitglieder des TV 1848 Erlangen.

Aktion gültig bis 28. Februar 2025 für alle Bikefitting Pakete.
Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Angaben ohne Gewähr.

Ein sehr guter Fang!

FISCHEREI OBERLE WIRD PARTNER DES TV48 ERLANGEN

Text: Jonathan Lorenz
Foto: Jonathan Lorenz



Die Fischerei Oberle hat die Angel ausgeworfen, der TV 1848 Erlangen hat angebissen! Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Partnerschaft und Zusammenarbeit mit dem Team Oberle!

Qualität aus der Region, eine Tradition?

Fischerei, Restaurant, Brauerei: Wer auf Qualität und Regionalität besonderen Wert legt, ist bei der Fischerei in Kosbach an der richtigen Adresse! Seit über 370 Jahren befindet sich der Hof in Familienbesitz, seitdem betreibt die Familie Oberle Teichwirtschaft. Das ist geballte Tradition, die auf unseren vergleichsweise „jungen“ Turnverein trifft.

**Lass Dich kulinarisch verwöhnen
und besuche die Fischerei Oberle!**



in der
Fischerei
am Hof Oberle in Erlangen-Kosbach

Freitag, 05. Juli 2024

18 Uhr: „SRS Jazzmen“

Freitag, 12. Juli 2024

18 Uhr: „Die Bigband des Christian-
Ernst-Gymnasiums“

Freitag, 19. Juli 2024

18 Uhr: „Die Oldies“ Bigband

Im Ausschank:



Unser eigens dafür
eingebrauter
„Sommernachtstraum“!

An jedem der drei
Freitage Führungen:

Brauerei um 17 Uhr
Fischzucht um
19:30 Uhr

Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt! Eintritt frei!

TV 48 Quattro Games

NEUAUFLAGE AM 15.06.2024!

Nach der grandiosen Premiere der ersten TV 48 Quattro Games freuen wir uns auf die Neuauflage der Veranstaltung am 15.06.2024! Wieder werden die Teams bestehend aus Vereinsmitgliedern und externen Quattroball-Begeisterten, Frauen und Männer antreten, um den Pokal am Ende in den Händen zu halten.

Die Sportanlage FC West bietet erneut die Möglichkeit, Beachvolleyball und Beachhandball in einer der schönsten Beachanlagen Bayerns zu spielen. Ergänzt werden diese beiden Sportarten durch Fußball und Ultimate Frisbee.

Bei der letzten Veranstaltung konnten sich die „Quattrolanten“ durchsetzen und sicherten sich den Pokal in Form einer goldenen Ananas. Wer wird dieses Mal gewinnen? Kommen Sie vorbei und finden Sie es heraus!

Die TV 48 Quattro Games sind gekommen, um zu bleiben. Unbedingt weitersagen! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Unterstützung.

16 Aus dem Hauptverein



Turnverein 1848 Erlangen e.V.
Dem Sport verbunden.



Studenten (m/w/d) für ein duales Studium Fitness-/Sportökonomie und Gesundheitsmgmt. (DHfPG)

Wir bieten einen Ausbildungsplatz für ein duales Studium für Bachelor of Arts Fitness- / Sportökonomie und Gesundheitsmanagement.

Deine Aufgaben umfassen unter anderem:

- Trainingsplanerstellung
- Betreuung auf der Trainingsfläche
- Kurse geben
- Gesundheitschecks
- Verwaltungsaufgaben
- Einbindung in Werbe- und Marketingaktionen

Profil

Schulische Voraussetzungen Studium:

- Hochschul- oder Fachhochschulreife

Persönliche und fachliche Voraussetzungen:

- Dienstleistungsorientierte Einstellung (Freundlich, kontaktfreudig, motivierend)
- Teamfähigkeit, Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Affinität zum Sport und Begeisterung für Fitness- und Gesundheit
- Sichere PC-Kenntnisse (MS Office: Outlook, Word, Excel, PowerPoint)
- Aufgeschlossenheit für betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und Abläufe
- Gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift
- Kenntnisse der neuen Medien (Internetkompetenz)



Wir bieten Dir ...

- Abwechslungsreiche Tätigkeiten durch Einsatzfelder in einem Großsportverein
- Umfangreiche Einarbeitung auf der Trainingsfläche
- Inhouse Fortbildungsmöglichkeiten bei der Akademie für Sport und Gesundheit oder ICG
- Die Möglichkeit, in einem Großsportverein Fuß zu fassen mit einer Übernahme im Anschluss
- Verantwortungsvolle Themengebiete zum selbstständigen Führen
- Faire Bezahlung
- Freundliches und hilfsbereites Team

Wir wollen unsere Studenten umfangreich ausbilden und bieten über das Studium hinaus viele Möglichkeiten, Zusatzqualifikationen im Gruppentraining und Kursbereich zu erlangen.
(Aerobic, Step, Zumba, Functional-Training, Indoor-Cycling, etc.)

JETZT BEWERBEN!

Bitte schicke deine aussagekräftige Bewerbung - bevorzugt per E-Mail - an:
TV 1848 Erlangen e.V., z. Hd. Herrn Leutsch, Kosbacher Weg 75, 91056 Erlangen
oder via E-Mail an bewerbung@tv48-erlangen.de



Wir suchen Verstärkung für unser Team beim allgemeinen Kinderturnen

für die Stunden am Mittwoch in der Heinrich-Kirchner-Sporthalle und am Freitag in der Hermann-Hedenus-Sporthalle

Eine Einarbeitung in diese interessante, abwechslungsreiche und erfüllende Tätigkeit ist bis Juli 2024 möglich.

Die Übungsleiterausbildung beim Bayerischen Landessportverband (BLSV) kann über den TV 1848 erworben werden.

Wenn wir Ihr Interesse an dieser schönen Tätigkeit geweckt haben, wenden Sie sich für weitere Informationen bitte per E-Mail an unsere Geschäftsstelle (info@tv48-erlangen.de) oder direkt an mich.

Uschi.H.-Mehl

Koordination allgem. Kinderturnen

TV 1848 Erlangen, Kosbacher Weg 75, 91056 Erlangen,

E-Mail: u.mehl@tv48-erlangen.de



Zweites Seniorencafé des Turnvereins 1848

ÜBER 100 SENIORINNEN UND SENIOREN IN DER JAHNHALLE

Text: Susanne Bergner

Foto: Jonathan Lorenz

Viel positives Feedback zum Seniorencafé im Jubiläumsjahr nahm der TV 1848 zum Anlass, seine 48er Senioren am ersten Samstag im Mai wieder zum Seniorencafé 2024 einzuladen. Wieder erfreulich, viele waren dieser Einladung gefolgt - einfach zum gemütlichen Treffen im Café, um sich zu informieren oder auch ein wenig zu „netzwerken“.

Kurz nach 14 Uhr hießen der stellv. Vorsitzende Johannes Baßfeld und Susanne Bergner die Gäste willkommen und dankten allen Helfern und fleißigen Kuchenbäckern und -bäckerinnen.

Dann wurden die wieder zahlreich vertretenen Aussteller begrüßt, die während der Veranstaltung ihre Dienstleistungen an ihren Ständen und Tischen zeigen und anbieten konnten.

Im ersten offiziellen Programmpunkt stellten sich die beiden neuen Vertreter der **Stadt Erlangen, Frau Wacker** und **Herr Pfeiffer** vor. Sie wiesen auf die letztes Jahr heiß begehrte „grüne Mappe“ sowie weitere wichtige Leistungen ihres Amtes hin, dessen Umbenennung in **Abteilung für Alters- und Generationenfragen** gleich für Beifall sorgte.

Weitere Aussteller waren:

- Seniorenbeirat vertreten durch Hrn. Bräuer, Fr. Schreiter, Fr. Vitinghoff und der Vorsitzenden des Seniorenbeirates Dinah Radke
- Dreycedern e.V. mit Frau Kieser und Frau Liebel
- SNE, Seniorennetz Erlangen, Herr Schölller und Herr Horstmann
- STENO, Schlaganfallhilfe, Frau Chmelirsch, Herr Lorenz
- Weißer Ring, Elke Yassin
- REHA & Care, Herr König
- Optik Amberg, Hr. Gutt, Hr. Hülsebus
- Hörstudio Lange, Graciela Hesse-Fort, Frau Frenzel
- Hector Center, Frau Kleinsorge und Frau Schwertberger
- Bauernladen Alterlangen, Sophie Brehm
- TV-Vital, Anja Plunder
- DLRG Dechsendorf mit Kerstin Gronimus



Nach Kaffee und Kuchen brachte Romana Behnke, Trainerin u.a. für Gesundheit & mehr sowie Herzsport wieder etwas Bewegung „ins Spiel“ – sie lud die Gäste zu einem kleinen Tanz ein, leitete diesen gekonnt mit einer kurzen Choreographie an und bewegte so mit viel guter Laune und Spaß das ganze Publikum. Um 15 Uhr folgten dann zwei Vorträge:

Elke Yassin vom Weißen Ring e.V. referierte vor fast 40-köpfigem Auditorium über aktuelle Maschen zum Thema „**Trickbetrug**“ und gab auch Betroffenen Raum, ihre Erfahrungen darzulegen.

Einen zweiten noch kurzfristig angesetzten Vortrag von der **gefäßchirurgischen Abteilung der Universitätsklinik leitete Frau Dr. Zetzmann** vor interessiertem Publikum in der ehemaligen Gaststätte. Mit „**Der Weg ist das Ziel – Gefäßsport hilft bei Schaufensterkrankheit**“ möchten wir auch auf unseren **Kurs hierzu im Reha-Programm** hinweisen. Dieser startete bereits am 15. Mai, es gibt aber noch freie Plätze. Der Einstieg ist jederzeit noch möglich. Ziel dieses Kurses ist es, wieder schmerzfrei zunächst kurze Wegstrecken gehen zu können und „Schritt für Schritt“ zu verlängern.



Es sind noch wenige Plätze frei, melden Sie sich gern an (Petra Scholz, kurse@tv48-erlangen.de, 09131 / 9338058, Mo-Do 9-11 Uhr).

Zum Ausklang des bunten Programmes um 16 Uhr brachte Herr Ferbar mit seinem Workshop „bewegtes Gedächtnistraining“ noch mal Körper und Geist in Schwung. In den oberen Räumen der Jahnhalle zeigte der zertifizierte Gedächtnistrainer - wie schon im vergangenen Jahr - Methoden, sich mit Spiel, Spaß und Bewegung Lebensqualität und Freude zu erhalten. Herzlichen Dank an alle Gäste, Aussteller, an Johannes Baßfeld vom Vorstand und Jonathan Lorenz und allen weiteren Mitarbeiter aus der Verwaltung, den Hausmeistern, alle Kolleginnen und Kollegen des Trainer- sowie Helfer-Teams des TV 1848 - vom Aufbau, über 1000 fast „unsichtbare“ kleine Arbeiten im Hintergrund habt ihr dieser tollen Veranstaltung zum Erfolg verholfen. Eine wundervolle Team-Leistung!



**Modernes Leben
braucht moderne
Beratung.**

Immer und überall gut beraten – via Telefon, Internet oder direkt vor Ort.

Wählen Sie selbst, wo und wie Sie beraten werden möchten. Jetzt Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Sie!

Beratungstermine – auch als Videochat

Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr nach vorheriger Vereinbarung

Telefonischer Kundenservice

Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr unter 09131 824-0

Öffnungszeiten der Geschäftsstellen

unter www.sparkasse-erlangen.de/zeiten

Online-Banking und SB-/Geldautomaten

24/7 Service – rund um die Uhr



sparkasse-erlangen.de/zeiten

High Times, high Performance?

AUSWIRKUNGEN DES CANNABISKONSUMS IM SPORT

Text: Jonathan Lorenz
Foto: Jonathan Lorenz

Seit dem 1. April ist Cannabis in Deutschland teilweise für Erwachsene legal. Abseits der politischen Diskussionen blicken wir gemeinsam mit Sportmediziner Dr. Guido Lehnert auf die Auswirkungen des Cannabiskonsums im Sport.

Herr Dr. Lehnert, Sie sind Facharzt für Sportmedizin. Wie haben Sie die Legalisierung von Cannabis in Deutschland erlebt?

Die Legalisierung von Cannabis hat zu umfangreichen Diskussionen sowohl in der Fachpresse als auch in den allgemeinen Medien geführt. Insbesondere wurde dies vom Bundesministerium für Gesundheit als Meilenstein bezeichnet. Die Diskussionen konzentrierten sich hauptsächlich auf den Umgang mit Cannabis, während die gesundheitlichen Aspekte eher vernachlässigt wurden. Die Legalisierung war vorrangig darauf ausgerichtet, die Konsumenten zu entkriminalisieren. Dies ist sicherlich wichtig, steht jedoch nicht im Zusammenhang mit den gesundheitlichen Folgen.

Welche Rolle spielt Cannabis als Substanz im Sport? Wird es häufig von Athletinnen und Athleten konsumiert oder eher gemieden?

Vorab: Tetrahydrocannabinol (THC), das in Cannabis enthalten ist, ist eine psychoaktive Substanz, die die Reaktions-, Konzentrations- und Wahrnehmungsfähigkeit erheblich beeinträchtigen kann. Cannabiskonsum erhöht das Risiko für Psychosen, insbesondere bei jüngeren Menschen.

Cannabis hat verschiedene Effekte auf den Körper und das Gehirn. Können Sie uns ein paar Beispiele nennen, wie Cannabis die sportliche Leistungsfähigkeit beeinflussen kann?

Für Cannabis gibt es keinen nachgewiesenen Zusammenhang für eine direkte Leistungssteigerung. Stattdessen beeinträchtigt Cannabis viele Prozesse negativ, die für Höchstleistungen erforderlich sind: Es führt zu Schwindel, Benommenheit, verlangsamt die Reaktionszeit und verschlechtert die Koordination. Gleichzeitig entspannt es die Muskeln, wirkt in geringer Dosierung angstlösend und reduziert das Schmerzempfinden. Diese Eigenschaften könnten von einigen Sporttreibenden als positiv angesehen werden, weshalb Cannabis insbesondere im Umfeld von Risikosportarten häufiger konsumiert wird.

Wie sieht es mit den langfristigen Folgen des Cannabiskonsums aus? Kann Cannabis zu chronischen Schäden oder Abhängigkeit führen?

Der inhalative Cannabiskonsum kann zu chronischem Husten, Auswurf und Luftnot führen. Zusätzlich treten häufigere Atemwegsinfekte auf. Die Atemwege bei Cannabis-Rauchern zeigen ähnliche Schäden wie beim Tabakkonsum. Allerdings lassen sich die Effekte auf die Lunge bei regelmäßiger Cannabisinhalation schwieriger feststellen als die Auswirkungen des Tabakkonsums, da viele Konsumentinnen und Konsumenten sowohl Cannabis als auch Zigaretten rauchen.

Darüber hinaus können akute psychische Effekte auftreten, einschließlich Müdigkeit, Schwindel und Konzentrationsstörungen sowie ernsthaftere neurologische und psychiatrische Störungen wie Gedächtnisstörungen, Verwirrtheit, Depressionen und Wahnvorstellungen.



Dr. Guido Lehnert ist Facharzt für Innere Medizin, Pneumologie, Schlafmedizin und Sportmedizin in der Lungenpraxis Erlangen. Zudem ist er Inhaber der Sportpraxis Erlangen.

Trotz Teillegalisierung bleibt Cannabiskonsum auf Sportstätten und in deren Sichtweite weiterhin verboten.

Im Freistaat Bayern drohen empfindliche Geldbußen.

Der inhalative Cannabiskonsum ist wahrscheinlich mit einem erhöhten Risiko für Herzgefäßerkrankungen verbunden. Nach dem Konsum kommt es zur erhöhten Puls- und Blutdrucksteigerung mit verengten Herzkranzgefäßen und der Gefahr von Herzinfarkten.

Cannabis wird typischerweise tiefer und länger inhaliert als Zigarettenrauch. Obwohl bisher kein Zusammenhang zwischen Cannabiskonsum und einem erhöhten Risiko für Lungenkrebs nachgewiesen wurde, ist bekannt, dass inhalierte Partikel wie beispielsweise Feinstaub das Auftreten von Lungenkrebs begünstigen.

Wie wird Cannabis im Sportrecht behandelt? Ist es erlaubt, unter dem Einfluss von Cannabis an Wettkämpfen teilzunehmen oder wird es als Doping angesehen?

Die Einnahme von Cannabinoiden im sportlichen Wettkampf ist gemäß den Vorgaben der Nationalen Anti-Doping-Agentur Deutschland (NADA) verboten. Der Nachweis von Cannabinoiden bei Wettkampfkontrollen stellt einen Verstoß gegen die Anti Doping Bestimmungen dar. Aufgrund der langen Nachweisbarkeit von THC wird Leistungssportlern dringend geraten, auf den Konsum von Cannabis zu verzichten.

Welche Alternativen gibt es zu Cannabis, wenn Sportlerinnen und Sportler nach Entspannung, Schmerzlinderung oder psychologischer Unterstützung suchen?

Eine medikamentöse Schmerztherapie sollte grundsätzlich nur nach Rücksprache mit einer Ärztin oder einem Arzt erfolgen. Ansonsten sind entsprechende Übungsbehandlungen eine wertvolle Ergänzung.

Was möchten Sie unseren Mitgliedern abschließend über Cannabis und dessen Gebrauch sagen?

Trotz aller Diskussionen ist Cannabis weiterhin als Droge zu betrachten, die Risiken für die Gesundheit birgt. Sowohl schwer akute als auch chronische gesundheitliche Probleme können auftreten. Im Sport ist der Cannabiskonsum im Allgemeinen eher hinderlich und im Leistungssport sogar verboten.

Jahreshauptversammlung der Turner Exkneipe Lungerer

ANALYSE, AUSTAUSCH UND AKTIVITÄT

Text: Klaus Haspel
Foto: TV1848

Am Montag, den 25.03.2024, fand in den oberen Räumen der Jahnhalle des TV 1848 die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

Erfreulicherweise konnte die Vorstanderschaft 25 Lungerer, unter ihnen unseren Ehrenpräsident des TV 1848 Wolfgang Beck, unseren Ehrenvorstand Franz Reinhold und mehrere Ehrenmitglieder des TV 1848 und der Lungerer begrüßen. Die Versammlung begann mit der Begrüßung der Teilnehmer durch unseren Kneipwart Fritz Löhr und der traditionellen Brotzeit. Der nächste Tagespunkt war der Rechenschaftsbericht unseres Vorstandes Richard Strampfer. In seinem Vortrag ließ er die Veranstaltungen des vergangenen Jahres Revue passieren. Sei es die sehr gelungene Jahresanfangskneipe mit Frauen, der Bergfrühschoppen, der Familienausflug oder die Weihnachtsfeier. Diese Veranstaltungen wären nicht möglich ohne die Hilfe Freiwilliger, denen aufs herzlichste gedankt wurde.

Im Anschluß erfolgte der Kassenbericht unseres Kassiers Lothar Kusser und der Bericht des Revisors Dieter Hühlein, der



Von links sitzend: Lothar Kusser (Kassier), Andreas Rauh (2. Vorstand), Richard Strampfer (1. Vorstand), Fritz Löhr (Kneipwart)

Von links stehend: Manfred Schlegel (Beirat), Klaus Haspel (Schriftführer) und Dieter Hühlein (Revisor).

die Richtigkeit der Buchführung und der Kasse dokumentierte.

Als nächster Tagespunkt wurde ein Wahlausschuss eingesetzt. Für diese Aufgabe haben sich Walter Heigl, Robert Hertwig und Fritz Egermeier zur Verfügung gestellt. Der Wahlausschuss hat dann die Entlastung des Kassiers und der einzelnen Vorstandsmitglieder per Handzeichen abgefragt. Alle Mitglieder wurden einstimmig entlastet. Die somit entlasteten Vorstandsmitglieder haben sich alle für eine weitere Wahlperiode zur Verfügung gestellt. Die Wahl erfolgte per Handzeichen für jedes Mitglied einzeln. Alle Mitglieder wurden einstimmig wiedergewählt und haben die Wahl angenommen.

Nachdem keine weiteren Anträge gestellt wurden, berichtete der Vorstand kurz über den geplanten Familienausflug 2024 und beendete die Jahreshauptversammlung. Als Schlußpunkt wurde bei einem gemütlichem Beisammensein über das eine oder andere Thema diskutiert.

Wenn wir euer Interessen geweckt haben, kann „Mann“ sich über die Geschichte der Lungerer, die Aufnahmebedingungen

und die Kontaktdaten der Vorstanderschaft auf der Homepage des TV 48 (unter der Rubrik - Veranstaltungen und Geselligkeit - TE Lungerer) informieren, oder jeden Montagabend ab 19:00 Uhr, in den oberen Räumen der Jahnhalle unverbindlich vorbeischauen.

Die Vorstanderschaft der Lungerer im TV 48



Stiftung TV 1848

Helfen Sie mit
einer Spende

Sparkasse Erlangen
Konto 60011620
BLZ 763 500 00

ACHTZEHNACHTUNDVIERZIG –
Der TV Erlangen Podcast.

Überall und kostenlos,
wo es Podcasts gibt!



TV-Vital-Fitnessstag

EIN VOLLER ERFOLG

Text: Susi Faria

Am Samstag, den 24.02.2024, fand im TV-Vital wieder ein Fitnessstag mit über 223 Kursbesuchern statt.

Die Aktion bot allen Mitgliedern und vielen Interessierten ein umfangreiches Kursangebot von insgesamt 14 verschiedenen Kursarten, um die sportliche Vielfaltigkeit aus dem Kursbereich unseres Fitnessstudios aufzuzeigen.

Dank unserer engagierten und hoch motivierten Kurstrainerinnen und Kurstrainer reichte das Programm über dynamisch-konditionelle Formate wie Step Aerobic, klassisches Aerobic, Indoor Cycling und Jumping Fitness bis hin zu Kräftigungskursen wie Schlingentraining (TRX) und „High Energy Workout“. For-

mate mit ruhigem Charakter wie Pilates und Yoga rundeten den Tag entspannt ab.

Alle Kursräume waren zu jeder Stunde sehr gut besucht mit einer Bandbreite von 10 bis 30 Teilnehmenden.

Zwischen den Kursen gab es Erfrischungen mit einer Auswahl an Mineralgetränken und kleinen Snacks zur Stärkung, die vom TV-Vital Team mit guter Laune und voller Einsatzbereitschaft für alle Sportelnden dargereicht wurden.

Ein sehr gelungener Sporttag mit bester Stimmung bei zahlreichen Mitgliedern und Besuchern und Besucherinnen.

Das TV-Vital freut sich auf den nächsten Fitnessstag!

Let's move for a better world-Kampagne

TV-VITAL MIT 361 TEILNEHMERN

Text: Janis Hansen

Foto: Janis Hansen

1. Die Kampagne: Wie auch im letzten Jahr haben wir dieses Jahr wieder an der globalen Let's move for a better world-Kampagne von Technogym teilgenommen. Die Idee dahinter ist ganz einfach. In den kommenden Jahren werden immer mehr Menschen an Übergewicht/Adipositas leiden und der Sportgerätehersteller Technogym möchte mit dieser Challenge Menschen dazu bewegen, Sport zu treiben. Somit ist das Ziel, während der Challenge so viele „Moves“ wie möglich zu sammeln. Diese Einheit wird über die Geräte mitgezählt und ermöglicht es, dass Sportler sich vergleichen und messen können. Wir als Studio haben mitgemacht und viele unserer Mitglieder haben ihre Moves an uns gespendet. Wenn ein Studio dabei die Grenze von 1.000.000 Moves erreicht, dann belohnt Technogym das Studio mit Kleingequipment wie Pezzibälle oder Fitnessbändern.

2. Das Ergebnis: Mit 138 Einrichtungen und insgesamt 12.099 Teilnehmern in Deutschland haben wir als TV-Vital 361 Teilnehmer gestellt. Leider haben wir das Ziel der einen Millionen mit 889.790 Moves knapp verpasst. Trotzdem haben wir im nationalen Vergleich den 10. Platz verteidigt. Für einen Gewinn hat es zwar nicht gereicht, aber die Entwicklung der Teilnehmerzahl ist durchaus positiv. In unserem internen Ranking hat es Harald - wie auch im letzten Jahr - mit 32.000 Moves auf Platz 1 geschafft. An dieser Stelle vielen Dank an Harald und auch an die anderen Teilnehmer der Kampagne 2024.

3. Ausblick: Die gestiegene Teilnehmerzahl und die wachsende Bekanntheit der Kampagne bei uns im TV-Vital lässt uns hoffen, dass wir in den kommenden Jahren die vorgegebene Anzahl an Moves erreichen werden. Wir werden sicherlich nächstes Jahr wieder mitmachen und gelbe Teilnehmershirts verteilen. Die Kampagne hat auf jeden Fall dazu geführt, dass Mitglieder motivierter waren und vielleicht die ein oder andere Übung mehr oder länger gemacht haben. Somit ist das Ziel erreicht, wir haben uns mehr bewegt!



TV Vital
Fitness- und Gesundheitsstudio

TV Vital

Fitness- und Gesundheitsstudio

TV-VITAL SOMMERAKTION

JETZT STARTEN UND ERST
AB SEPTEMBER ZAHLEN!

SPARE BIS ZU 150 €

*Gültig ab 1. Juli bis 31. August 2024



Dem Sport verbunden.

FEBELINO – Osterferien 2024

SPORT – ZIRKUS – SPORT

Text: Stefan Keppner



Spiele, Spielplatz und Sportplatz standen für den 1. Tag in den Osterferien auf dem Programm. Jedes Kind konnte sich seine Aktivität am Vor- und am Nachmittag selbst aussuchen. Das super gute Wetter sorgte dafür, dass die meisten Kinder sich für die Outdoorvariante entschieden. Badminton lässt sich zwar outdoor spielen, allerdings ist es zum Erlernen der verschiedenen Techniken sinnvoller in der Halle zu bleiben. Der Dienstag begann somit mit einer Indooreinheit für die älteren Kinder. Die jüngeren Kinder durften sich auf Schatzsuche begeben. Am Nachmittag waren dann alle wieder draußen. Leichtathletik stand auf der Agenda. Der Donnerstag war wieder Entscheidungstag: Akrobatik oder Fußball am Vormittag, am Nachmittag Basketball, Sportplatz oder Spiele. Alle Gruppen waren nahezu gleich besucht. 2024 ist ein Olympiejahr. Auch in der Ferienbetreuung gab es Olympische Spiele. Insgesamt acht verschiedene Stationen durften alle Kinder durchlaufen. Balancieren, zielwerfen, klettern, springen, rennen und weitere Aktivitäten mussten gemeistert werden. Alle Zeiten und Weiten wurden dabei auf Laufzetteln notiert. Den Abschluss bildete die

Gruppenstaffel. Am Nachmittag stand zum Ende der Betreuungswoche noch Handball auf dem Plan.

Die zweite Ferienwoche ist mittlerweile zweigeteilt. Ein Teil der Kinder übt im Zirkusworkshop mit Martin Ackermann bis zur großen Aufführung am Freitagnachmittag, der andere Teil probiert sich in verschiedenen Sportarten. Auf dem Programm standen Leichtathletik, Fußball, Badminton, Handball, Akrobatik und Schatzsuche. Die Zirkuskinder hatten in diesem Jahr drei Themenschwerpunkte: Jonglage mit verschiedenen Kleingeräten, Pyramidenbau und Leiterakrobatik. Alle Zuschauer (Eltern, Großeltern und Sportkinder) waren von der 55minütigen Vorführung begeistert.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle Helfer und Helferinnen, ohne die ein solch umfangreiches Programm nicht möglich wäre. DANKE! Um den Kindern dieses Angebot anbieten zu können, braucht man im Hintergrund einen erfahrenen und starken Partner. Der Dank gilt an dieser Stelle der **Sparkasse Erlangen** für die Zusammenarbeit.

Große Floßbau-Aktionen im Sommer 2024 Anmeldung über unsere Febelino-Homepage

In Zusammenarbeit mit Martin Ackermann werden wir in diesem Jahr zwei Halbtagsaktionen für alle Kinder ab 8 Jahren durchführen.

Am 28. Juni und am 19. Juli.2024 gehen wir jeweils von ca. 14.00 – 17.30 Uhr zum Oberndorfer Weiher und bauen uns ein Floß.

Nach dem Eintreffen aller Kinder beim FC West radeln wir in Richtung Oberndorfer Weiher.

Dort wartet Martin Ackermann mit allen Materialien auf uns, so dass wir gruppenweise das ein oder andere Floß bauen können.

Nach der Sicherheitseinweisung geht es aufs Wasser.

Mitmachen können alle Kinder ab 8 Jahren. Eltern können gerne mitkommen.

50 KNAX

Einladung zur 37. KNAXiade

Das Spielfest für die ganze Familie!

beim Turnverein 1848 Erlangen
Kosbacher Weg 75 | 91056 Erlangen
Sportanlage am Europakanal
Sonntag, 09.06.2024 | 15 bis 18 Uhr

www.sparkasse-erlangen.de/knax

TVE 1848

Fußball-Ostercamp 2024

SPIEL, SPORT UND SPASS FÜR KLEINE FUSSBALLFANS

Text: Markus Bauer

Foto: Markus Bauer, Lena Ghafari

Unser diesjähriges Fußball-Ostercamp fand vom 02.04.24 bis zum 05.04.24 auf dem Kunstrasen des Sportgeländes am Kosbacher Weg statt. Insgesamt hatten sich 33 Kinder für das Camp angemeldet. In den vier Tagen standen vormittags Koordination, Balltechnik, Passspiel, Torschuss und kleine Spielformen auf dem Tagesprogramm. Nach dem Mittagessen und der Mittagspause ging es wieder auf den Kunstrasen. Die Nachmittage standen im Zeichen von Turnier-Spielformen. Alle Kinder waren ohne viel Standzeiten immer am Spielen. Am letzten Camptag konnten die Kinder dann unser TV 48 Fußballabzeichen machen. In fünf Stationen konnte man maximal 100 Punkte sammeln. Am Ende gab es dann zum Abschluss noch die Siegerehrung. Für jedes Kind gab es eine Urkunde und eine Medaille mit nach Hause. Insgesamt waren es vier aufregende und spannende Tage für die Kinder und auch für die Trainer. Unsere nächsten Fußballcamps finden in den Sommerferien statt. Folgende Termine stehen zur Auswahl: 29. Juli 2024 - 01. August 2024 ODER 26. August 2024 - 29. August 2024 Die Anmeldung hierfür und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.tv48-erlangen.de



Arbeitszeit: 20 Min
Schwierigkeit: Leicht
Vitalkoch: Janis
Bewertung: Eiweißhaltige und vollwertige Mahlzeit.

Vital Rezept

ONE POT BURRITO BOWL

Text: Janis Hansen

Zubereitung:

Die Zwiebel würfeln und in etwas Olivenöl in einer tiefen Pfanne oder einem Wok anschwitzen.
Die Hähnchenbrust in kleine Stücke schneiden und mit den Zwiebeln anbraten.
Hühnerbrühe, gehackte Tomaten, Mais und Kidneybohnen hinzugeben und mit mexikanischem Gewürz nach Belieben würzen. Anschließend zum Kochen bringen.
Den Reis so hinzugeben, dass er komplett mit der Brühe bedeckt ist und köcheln lassen, bis er die Flüssigkeit aufgesogen hat. (orientiert an der Garzeit auf der Reispackung)
Von der Kochstelle nehmen und mit dem Gouda bestreuen. Den Deckel auflegen und warten, bis der Gouda zerlaufen ist. Die saure Sahne durchrühren und in Klecksen auf den Käse geben.
Die Tomaten waschen, würfeln und über die saure Sahne geben.

Einkaufsliste

Menge	Zutaten
500 g	Hähnchenbrust
600 ml	Gemüsebrühe
250 g	Reis, gerne Vollkorn
1 Dose	Mais
1 Dose	Kidneybohnen
1 Dose	stückige Tomaten
1 Becher	saure Sahne
150 g	Käse (Bsp. Gouda) gerieben
2	Tomaten
1	Zwiebel
	Gewürzmischung Mexikanisch (Bsp. Taco Gewürz) oder selbst nach Belieben würzen

Erfolgreicher Saisonabschluss für unsere Badminton-Abteilung

VIERTE MANNSCHAFT STEIGT IN DIE BEZIRKSLIGA AUF

Text: Alina Baldauf
Foto: Abteilung

Mit großer Freude blicken wir auf eine erfolgreiche Saison 2023/24 unserer Badminton-Abteilung zurück. Alle fünf Mannschaften haben an den letzten Spieltagen noch einmal alles gegeben und für spannende Spiele gesorgt.

Besonders stolz sind wir darauf, dass unsere vierte Mannschaft den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft hat. Das Team spielte eine erfolgreiche Saison mit nur zwei Niederlagen in der kompletten Spielzeit. Besonders spannend war das entscheidende Spielwochenende, an dem sich die Mannschaft den Aufstieg sicherte. In umkämpften Matches gegen starke Gegner bewiesen unsere Spielerinnen und Spieler ihre mentale Stärke und kämpften bis zum letzten Punkt.

Mit einem Unentschieden und einem deutlichen Sieg vollendet das Team eine starke Saison und besiegelt damit den Aufstieg! Dieser Erfolg ist das Ergebnis des guten Teamgeistes und unermüdlichen Einsatzes aller Spielerinnen und Spieler. Herzlichen Glückwunsch!



ESTW
ERLANGER STADTWERKE

OK POWER
Zertifizierter Ökostromtarif fördert die Energiewende

Grünstrom in Premiumqualität

- 100 % Strom aus erneuerbaren Energien
- Unterstützung der Energiewende (Neuanlagenförderung + Ausbau)
- faire und kundenfreundliche Vertragsbedingungen
- zertifiziert durch die Nr. 1 der deutschen Ökostromsiegel

So fühlt sich's an mit **ECHTEM Grünstrom***

* TÜV-zertifiziert und mit ok-power-Siegel | www.estw.de/gruenstrom

Sensationelle Erfolge unserer Boxabteilung im Jahr 2023

OLYMPIAHOFFNUNG?

Text: Oliver Mayer-Rüth
Foto: Abteilung Boxen

Deniel Krotter – deutsche Boxhoffnung für Olympia

Permanent provoziert Deniel Krotter mit der linken Führhand den Gegner und lockt ihn so aus der Reserve. Wagt sich der andere zu weit nach vorne, fliegt ihm Krotters rechte Gerade ins Gesicht. Mit seiner blitzschnellen Technik hat der Co-Trainer der TV 1848 Boxschule in den



vergangenen Jahren zahlreiche Medaillen gewonnen. Bereits im Alter von 24 Jahren ist er mehrfacher Deutscher Meister, Worldcup Sieger und hat mehr als 180 Kämpfe absolviert. Regelmäßig vertritt er die deutsche Nationalmannschaft bei internationalen Turnieren. Sein Vater Igor Krotter, Cheftrainer des TV 1848 Boxchapters ist stolz auf die Leistungen des Sohnes. Im vergangenen Jahr wurde Deniel im Team des Schweriner Boxclubs Traktor Deutscher Mannschaftsmeister in der ersten Bundesliga. Ende November fand ebenfalls in Schwerin die 100. Deutsche Jubiläumsmeisterschaft der Elite statt. Auch dort konnte Krotter glänzen, in dem er in der Klasse Halbmittelgewicht bis 71 Kilogramm den Titel Deutscher Meister der Elite holte. Wer Deniel Krotters Boxkünste sehen will, findet auf der Socialmedia-Plattform Youtube viele Videos von internationalen Wettbewerben. Er gilt als eine der deutschen Box-Hoffnungen für Olympia in diesem Jahr und für internationale Wettbewerbe in den Folgejahren. Wenn er es bei seinem engen Trainingsplan hin und wieder schafft, nach Erlangen zu kommen, um mit den Boxsportlern des TV 1848 zu trainieren, ist die Motivation im Team besonders hoch.

Ilja Statnikov – Boxer mit Siegeswillen

Auch Ilja Statnikov hat als Boxer des TV 1848 im vergangenen Jahr Gold gewonnen. Mit angebrochener Nase erkämpft er sich den Titel Deutscher Hochschul-



meister der Elite. Trainer Igor Krotter sagt, seine variable Führungshand, seine präzise Schlaghand und sein Siegeswille haben die Gegner trotz der Verletzung mürrig gemacht. Durch Finten irritierte der an der Erlanger Friedrich-Alexander-Universität immatrikulierte Student der Wirtschaftswissenschaften seine Gegenüber, lockte sie aus der Defensive und raube ihnen mit der Schlaghand das Selbstbewusstsein, erklärt der Trainer Statnikovs Technik. Dieser stieg im Juni zweimal mit Studenten anderer Hochschulen in der Gewichtsklasse bis 80 Kilogramm in den Ring. Im ersten Kampf sei die Nase durch einen Kopfstoß angebrochen, erinnert sich der 24-jährige. Das habe ihn für ein paar Momente die Kontrolle verlieren lassen, so dass er die zweite Runde verliert. In der dritten Runde kann er sich fangen und gewinnt nach Punkten. Einen Tag später geht es ins Finale. Die Nase ist ramponiert. Dennoch dominiert er den Kampf gegen einen Medizinstudenten aus Marburg. Die Punktrichter entscheiden einstimmig für seinen Sieg. Statnikov ist erst seit zwei Jahren in Igor Krotters Team. Er hat allerdings 15 Jahre Kampfsportenerfahrung und trainiert neben dem Boxen MMA.

Machen Sie sich fit.
Wir halten Sie
gesund!



APOTHEKER STEFAN THOMAS


Lerchen Apotheke

Möhrendorfer Str. 25a - 91056 Erlangen
Tel. 09131/41510 www.lerchenapotheke.de


föhrenapotheke

Filiale der Lerchen Apotheke
Dorfstrasse 49 - 91056 Erlangen
Tel. 09131/992649 www.foehrenapotheke.de

Lillyfrida Grabert – junges Talent mit viel Potential

Die 16jährige Lillyfrida Grabert boxe offensiv, erklärt Igor Krotter. Sie gehe nach vorne und mache ständig hohen Druck auf ihre Gegnerinnen. Das führe schnell zu einem offenen Schlagabtausch, bei dem Lilly ihre Gegenüber an die Seile drängt und in den Infight übergeht. So erziele sie Körpertreffer und Uppercuts, also Schläge, die von unten kommen und am Kinn landen. Krotter sagt, er persönlich bevorzuge Kämpferinnen und Kämpfer, die im Wettbewerb, selbst wenn es hitzig wird, auf Technik und Taktik setzten. Dennoch habe Lilly mit ihrem Stil in der Juniorenklasse bei der bayerischen Jugendmeisterschaft in Würzburg im



März 2023 die Goldmedaille geholt, so Krotter. Sie habe der Gegnerin aus Dachau so zugesetzt, dass der Ringrichter den Kampf in der zweiten Runde abbrechen musste. Der Sieg bringt ihr eine attraktive Position im Landeskader des bayerischen Boxverbandes ein.

Es bleiben nur wenige Wochen bis zur Deutschen Meisterschaft U17 im April in Wittenburg, Mecklenburg-Vorpommern. Lilly Grabert trainiert nach dem Sieg in Würzburg direkt weiter und bereitet sich konzentriert auf den wichtigen Wettbewerb vor. Igor Krotter entwickelt einen auf die junge Boxerin abgestimmten Trainingsplan. Topfit fährt sie in die etwa 30

Kilometer von Schwerin gelegene Stadt mit dem Bewusstsein, dass Boxerinnen aus ostdeutschen Bundesländern nicht einfach zu schlagen sind.

Im Halbfinale kann Grabert die Punktrichter überzeugen und sichert sich durch einen Sieg gegen die aus Nordrhein-Westfalen kommende Marina Siewert den Einzug ins Finale. Dort muss die Mittelfränkkin gegen die mehrfache deutsche Meisterin Penelope Grochau in den Ring. Die junge Frau aus Mecklenburg-Vorpommern gilt als erfahrene Technikerin. Grabert kann wiederholt harte Körpertreffer und Leberhaken landen, die ihre Gegnerin vom Boxclub Traktor Schwerin beeindrucken. Dennoch unterliegt sie knapp nach Punkten und fährt mit der Silbermedaille nachhause.

Nur zwei Monate später hat die fränkische Sportlerin bei den Ruhrgames in Duisburg an ihrem sechzehnten Geburtstag die Chance auf eine Revanche gegen die Wettbewerberin aus Mecklenburg-Vorpommern. Sie dominiert die Kämpfe im Viertel- und Halbfinale und steigt in der Gewichtsklasse bis 60 Kilo im Finale erneut gegen Grochau in den Ring. Ein Revanchekampf ist auch im Boxen eine psychische Herausforderung. Die vorherige Niederlage steckt noch in den Knochen. Kann Lilly Grabert diesmal ihre Gegnerin bezwingen? Wieder habe sie von Anfang an enormen Druck aufgebaut und offensiv gekämpft, sagt Trainer Krotter. Grabert trifft Grochau wiederholt am Kopf und am Körper. Die Punktrichter sehen die Fränkin am Ende einstimmig vorne. Sie gewinnt die Goldmedaille und qualifiziert sich für die Europameisterschaft in Rumänien im folgenden Juli. Dort habe sie sich in einem harten Kampf gegen eine erfahrene Ungarin gut präsentieren können, so der Trainer. Für den Sieg reichte es jedoch nicht.

Boxtrainer Igor Krotter – hochzufrieden mit seinem Team

Der aus Russland stammende, mehrfach preisgekrönte und international erfahrene TV 1848 Boxtrainer Igor Krotter ist mit den Leistungen seines Teams im vergangenen Jahr hochzufrieden. Die Wettkampfsaison der Jugend im neunten Jahr habe bereits begonnen. Im März begannen die Qualifikationen für die nordbayerische Meisterschaft. Wer sich dort bewährt, darf bei der Bayerischen Meisterschaft boxen. Im April können sich die Herren bei ersten Turnieren beweisen. Krotter opfert viele Wochenenden, um mit Sportlerinnen und Sportlern quer durch Deutschland zu Wettbewerben zu fahren. Er unterrichtet in Erlangen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mehrmals wöchentlich und führt als Bezirksjugendwart viele Vorbereitungs- und Sichtungslerngänge für mittelfränkische Athletinnen und Athleten durch. Weil viele seiner Schülerinnen und Schüler Migrationshintergrund haben, leistet er wichtige Integrationsarbeit.



Unsere „Dienstagsradler“ unterwegs

ZWEI-TAGES-TOUR NACH BAMBERG UND ZURÜCK

Text: Roderich Mertens

Foto: privat

Sechs Radlfreunde aus der TV 1848 Freizeitgruppe „Dienstagsradler“ haben eine gemeinsame Tour durch Wald, Flur und Wiesen nach Bamberg unternommen. Ohne Bus, Bahn oder Auto einfach von zu Hause radeln, übernachten in der Jugendherberge Bamberg und am nächsten Tag wieder nach Erlangen! Kleines Gepäck im Rucksack oder auf dem Gepäckträger, mehr braucht man nicht.

Hin ging es nach Dechsendorf, Uttstadt, Steinersee, Zentbechhofen, Frensdorf, Birkacher Wald, Walsdorfer Wald, Dankenfeld, Tütschengreuth, Michelsberger Wald und Bamberg.

Zurück dann über Wernsdorf, Friesen, vorbei an Deuschendorf, Högelstein, Weilersbach, Möhrendorf, Dreiberg und Holzweg nach Erlangen.

Eine sportliche Herausforderung über zwei Tage mit insgesamt ca. 11 Std. auf dem Rad mit 143 km bei 1600 Höhenmetern. Das volle Programm war geboten auf Waldwegen mit Matschabschnitten und Harvester / Traktoren geschädigten Abschnitten. Das hat viel Kraft gekostet, aber auch Spaß gemacht. Eine tolles Erlebnis, was man nicht so schnell vergessen wird. Gute gesunde Luft für die Lunge und für's Auge die schöne fränkische Natur ohne Straßenverkehr. Der Weg ist das Ziel!



v.l.: Roderich Mertens, Wilhelm Biesemann, Frank Ludwig, Thomas Nitze, Michael Wangemann und Ludwig Schorr.

HUMMELMANN VON PIERER & KOLLEGEN

RECHTSANWÄLTE

- INGO BARTELT**
FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT
ARBEITSRECHT – EDV-RECHT
- PETER-AXEL HUMMELMANN**
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT
EHE- UND FAMILIENRECHT
- PETER KONRAD**
FACHANWALT FÜR VERSICHERUNGSRECHT,
FACHANWALT FÜR ERBRECHT, MEDIATOR (DAA)
ERBRECHT – ARZTHAFTUNGSRECHT
VERSICHERUNGSRECHT (MIT SCHADENSRECHT)
- FELIX VON PIERER**
FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT
VERKEHRSRECHT – STRAFRECHT – MPU
- MARK ACHILLES**
FACHANWALT FÜR MIET- U.
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT
MIETRECHT – BAURECHT (ÖFFENTLICH UND PRIVAT)
- UWE BARTELT**
FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT
VERKEHRSRECHT – VERWALTUNGSRECHT – ZIVILRECHT
- VANESSA BERGMANN**
RECHTSANWÄLTIN
ARBEITSRECHT – FAMILIENRECHT

Friedrichstr. 33, 91054 Erlangen
Tel. 09131/8867-0 Fax 09131/205646
www.kanzlei-hummelmann.de



Stiftung TV 1848

Helfen Sie mit
einer Spende

Sparkasse Erlangen
Konto 60011620
BLZ 763 500 00

Neues aus unserer Fußball-Abteilung

TRAINER VERLÄNGERN UM EINE SAISON - KNAPPE PERSONALSITUATION

Text: Max Bittner
Foto: Abteilung

Nach dem Abstieg aus der Bezirksliga wird unsere **1. Mannschaft** in der Kreisliga wohl eine sorgenfreie Restsaison spielen. Die ersten Spiele im Neuen Jahr brachten ordentliche Ergebnisse.

Ein 0:0 beim Mitfavoriten Dechsendorf, Siege gegen den FC Herzogenaurach II (3:2) und gegen den SV Tennenlohe (2:0). Lediglich beim souveränen Tabellenführer Spvgg Erlangen setzte es eine verdiente 0:3 Niederlage.

So wird nach vorne bei 11 Punkten Rückstand nicht mehr viel gehen, aber auch zu den Abstiegsrängen hat man mit 14 Punkten Vorsprung einen sicheren Abstand.

Die Priorität liegt deshalb für die Verantwortlichen auf dem Thema Kaderplanung für die neue Saison. Durch den Verlust bzw. Ausfall von 7 Spielern aus unterschiedlichen Gründen ist die Personalsituation in der Vorrunde für Trainer Wilhelm Satzinger und sein Trainerteam doch arg eng geworden. Glücklicherweise konnten wir mit Gordon Lanz und Lazar Nenadovic aber auch zwei spielstarke Neuzugänge begrüßen.

Gute Neuigkeiten gibt es bereits von der Trainerfront. Chefcoach Wilhelm Satzinger



hat seinen Vertrag um ein weiteres Jahr verlängert, ebenso wie Co-Trainer Sinan Tosun und Torwarttrainer Kemal Gueleryuez. Und auch von Spielerseite haben Kapitän Thye Vleugel und seine Mitspieler Luca Anastasiadis, Mamudu

Jibril, Lazar Nenadovic, Joshua und Elia Jessen, Nicco Lorenzett, Martin Lorezano, Gordon Lanz und Ricky Heilbronner schon für eine weitere Saison ihre Zusage gegeben.

Aufstieg in die Kreisklasse möglich

Unsere **Zweite Mannschaft** spielt in der A-Klasse heuer eine souveräne Saison. Mit derzeit 43 Punkten liegt man auf dem zweiten Tabellenplatz, am Ende würde der zu Aufstiegs spielen in die Kreisklasse berechtigen.

Lange Zeit hatte man die Tabelle angeführt aber beim wichtigen Derby in Tennenlohe hat man leider 2:4 verloren. Die knappe Personalsituation der 1. Mannschaft hat auch Auswirkung auf unsere Zweite.

Dennoch hat man die Möglichkeit, die Saison mit einem Aufstieg erfolgreich abzuschließen. Die Mannschaft unter Trainer Christopher Geiger wird alles dafür tun.

Mit Richard Vogeler und Sajed Darouich konnte auch unsere Zweite zu Beginn der Rückrunde zwei Neuzugänge begrüßen.

**WASSERMANN
FLORISTIK**

Blumen  Pflanzen

*Ihr Nachbar an der TV Jahnhalle
persönlicher Lieferservice im gesamten
Stadtgebiet, Fleuroperservice weltweit*

Martinsbühler Straße 8 91054 Erlangen
Tel. 09131 / 2 41 70 Fax 09131 / 2 24 64
info@wassermann-floristik.de

**...zeigen Sie der Welt,
dass es Sie gibt!**



krugmann
werbeagentur

- Werbegestaltung
- Druckprodukte
- Internet
- Beschriftungen
- Fotografie
- Schulungen

Fürther Straße 3 • 91058 Erlangen
www.krugmann-werbeagentur.de

Judo Bayernliga

HEIMKAMPF UNSERER SCHLAGKRÄFTIGEN DAMEN

Text: Felix Schwob und Lisabeth Emilius

Am 20.04. trafen sich alle vier Mannschaften der diesjährigen Bayernliga zum großen Kampftag in der Jahnhalle. Unsere Damen konnten trotz Verletzungen und kurzfristigen Ausfällen eine schlagkräftige Truppe stellen.

Die erste Begegnung gegen Schweitenkirchen ging nach vielen knappen Kämpfen leider noch 2:8 für die Gäste aus. Gegen das Judoteam der Isarfighters (KG Lenggries/Grafin) konnte im Anschluss nach 0:3 Rücklage fulminant aufgeholt

und letztlich ein starker 7:3 Sieg geholt werden. In der letzten Begegnung des Tages ging es für das TVE Team gegen die DJK Aschaffenburg. Bei spannenden Kämpfen und schönem Judo konnte nach einem ausgeglichenen 3:3 ebenfalls ein weiterer 7:3 Erfolg eingefahren werden. Als Kämpferin des Tages wurde Eike Trost gewählt!

Die Rückrunden werden dann am 30.06. in Schweitenkirchen ausgetragen.

Willkommen bei Auto-Berlacher: Bei uns sind Sie richtig!



- ▶ Vorführ- und Werksdienstwagen
- ▶ Jahres-, und Gebrauchtwagen
- ▶ Service rund um's Fahrzeug
- ▶ Reparaturen für Pkw und Transporter

Ihr Ansprechpartner:
Michael Stünzendorfer
Tel. 09131 768989

Mercedes-Benz



Auto-Berlacher

Auto-Berlacher GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Fürther Str. 66, 91058 Erlangen, Tel. (09131) 768989
www.auto-berlacher.de

Bayernliga Frauen

WIR MÜSSEN BEREIT SEIN FÜR DIE NEUE SAISON

Text: Lisabeth Emilius
Foto: Abteilung

Zur Vorbereitung auf die Saison 2024 trafen sich die Bayernliga-Frauen am Wochenende vor Ostern im Dojo des TVE. Los ging es am Vormittag mit einer Teambuilding-Einheit, in der die Neuzugänge das bisherige Team sowie den Kampfschrei kennengelernt haben. Am Nachmittag folgte zunächst technikverziertes Training im Bodenkampf, bevor es Zeit für Standrandori war. Abschließend konnte sich die Mannschaft beim gemeinsamen Abendessen für den erfolgreichen Tag belohnen.

Der erste und einzige Kampftag dieses Jahr fand am 20.04. in der Jahnhalle statt. Zu Gast waren die DJK Aschaffenburg, der FC Schweitenkirchen sowie die Isarfighters (KG Lenggries/Grafin). Zuschauer waren herzlich willkommen.



Judo Bayernliga Frauen

GROSSKAMPFTAG IN DER JAHNHALLE

Text: Lisabeth Emilius

Foto: Zacharias Werner

Am 20.04. fanden sich alle diesjährigen Teams der Judo Bayernliga Frauen in der Jahnhalle zusammen: DJK Aschaffenburg, Isarfighter (KG Lenggries/Grafring), FC Schweitenkirchen und TV 1848 Erlangen. Ausgetragen wurde die Hinrunde der Saison, indem jeder gegen jeden antrat.

Die TVler starteten direkt gegen den Favoriten aus Schweitenkirchen, der trotz teils knapper Einzelkämpfe deutlich mit 2:8 siegte. Die Ehrenpunkte holten Viktoria Lorenz (+70 kg, kampflös) und Sarah Grünewald (-63). Da sich die Aschaffener und Isarfighter im Anschluss unentschieden mit 5:5 trennten, war schnell klar, dass die Begegnungen gegen diese beiden Teams spannend für die Erlangerinnen werden könnten. Zuvor aber untermauerte Schweitenkirchen seine Spitzenrolle und siegte gegen Aschaffenburg mit 7:3.

Nun war der TVE wieder am Zug. Der Kampf gegen die Isarfighter ging ungünstig los, innerhalb weniger Minuten lag das Team mit 0:3 hinten. Doch der Rückstand wurde als Ansporn genommen: Johanna Bloehs (-57), Daniela Thalheim und Karin Daubner (beide -52) siegten jeweils in unter einer Minute Kampfzeit, so dass zum 3:3 aufgeholt werden konnte. In einem hart umrungenen Duell steuerte Sarah Grünewald, hochgesetzt in die Klasse -70 kg, in der Verlängerung einen weiteren Punkt bei. Das 5:3 wurde durch Svenja Gruber (-70) geholt, der Siegpunkt durch Eike Trost und die Kür zum 7:3-Sieg folgte durch Emily Lorenz (beide -63).

Lange Zeit zum Jubeln blieb nicht – direkt im Anschluss folgte die Begegnung gegen die DJK Aschaffenburg, die höchste Konzentration erforderte. Doch wieder gab es einen unglücklichen Start: Viktoria Lorenz (+70) verletzte sich am Knie. Jetzt mussten noch stärkere Nerven bewiesen werden.

In einem spannenden Schlagabtausch war der Zwischenstand nach den ersten sechs Kämpfen erneut 3:3. Und wieder gelang



es den Erlangerinnen, die Begegnung mit 7:3 für sich zu entscheiden! Gewonnene Einzelkämpfe gab es hier durch Desirée Redel (+70), Johanna Bloehs (-57), Daniela Thalheim (-52), Svenja Gruber, Luisa Schlee (beide -70), Eike Trost und Emily Lorenz (beide -63). In der letzten Begegnung des Tages trennten sich der FC Schweitenkirchen und die Isarfighter mit 7:3. Somit ist Schweitenkirchen in der Tabelle auf Rang 1 vor Erlangen, gefolgt von Aschaffenburg und den Isarfightern.

Zur Kämpferin des Tages wählte das TVE-Team Eike Trost – herzlichen Glückwunsch! Außerdem wünschen wir Vicky alles Gute und schnelle Genesung ihrer Knieverletzung. Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern sowie unseren Sponsoren und Gästen, die den Tag plus die gemeinsame Abendgestaltung zu einem schönen Erlebnis gemacht haben. Die Rückrunde wird am 30.06. in Schweitenkirchen stattfinden – wir sind heiß auf die Kämpfe!

Bestattungshaus

Hans Utzmann

Erstes Erlanger Bestattungsinstitut

- + In der vierten Generation stehen wir Ihnen mit all unserer Erfahrung helfend zur Seite.
- + Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.
- + Unsere neue Trauerhalle und die Aufbahrungsräume geben Ihnen die Möglichkeit, von einem geliebten Menschen in einem freundlich gestalteten Ambiente Abschied zu nehmen.

91052 Erlangen · Marie-Curie-Straße 40
Neunkirchen 0 91 34 / 12 42

Telefon 0 91 31 / 2 56 40



Jeder Mensch ist ein
besonderer Gedanke Gottes
Paul de Lagarde

www.bestattungen-utzmann.de
info@bestattungen-utzmann.de

Telefax 0 91 31 / 2 43 08

Bayernliga und Bundesliga

MITREISSENDE AUFTAKTBEGEGNUNGEN

Text: Klaus Lohrer

Am 16.02.24 wurde die Ligasaison von den Kämpfern der Bayernliga eröffnet. Die Gäste aus Bad Aibling/Grafring mussten sich in der ersten Runde einem Judoransch der Mittelfranken ergeben: Mit Ausnahme der zweiten +90 kg-Begegnung (Justin Hoffmann) holten sich die Erlanger von den möglichen zehn Einzelsiegen ganze neun, -66 kg Adam Safer und Tobias Schiebold, -81 kg Wenzel Pönisch und Jesse Beer, -90 kg Nico Schiebold und Vinzent Dotzler, +90 kg Moritz Moser und -73 kg Alexander Trost und Ulrich Grömmle. Somit endete die erste Runde 9:1 (Unterbewertung 87:10).

In der Rückrunde (die Gäste müssen die Personen aus der ersten Runde tauschen oder neue Athleten einsetzen) klappte es nicht so deutlich, hier wurde wechselseitig gewonnen. Es siegten -66 kg Adam Safer, -81 kg Wenzel Pönisch und Jesse Beer, -90 kg Christian Lücken und -73 kg Alexander Trost. Die restlichen fünf Einzelsiege konnten die Gäste für sich verbuchen. Verloren haben unglücklich -66 kg Tobias, -90 kg Nico Schiebold, +90 kg Justin Hoffmann und Felix Schwob. Die Begegnung endete somit insgesamt 14:60 (UBW 137:57) für Erlangen. Ein Superauftakt in der Ligasaison 2024!

Die Bundesligamannschaft wollte natürlich an diesen Erfolg anknüpfen, was in der ersten Runde mit jeweils einem Judoka in den sieben Gewichtsklassen nicht ganz gelang. Alle Kämpfer wurden durch die frenetischen Anfeuerungen der Fans zu

Höchstleistungen angetrieben, -81 kg holte zum Auftakt gleich Tim Himmelspach den Sieg für Erlangen, -60 kg folgte Kilian Löffler und -73 kg Yannick Himmelspach. Aber die restlichen vier Einzelsiege verbuchten die Gäste vom TSG Backnang. Verloren haben unglücklich -66 kg Adam Safer, -90 kg Vlad Palamarciuc, -100 kg Moritz Moser und +100 kg Kai Brandes. Deshalb lautet das Ergebnis 3:4 (UBP 30:40) für Backnang.

Man muss hier allerdings anmerken, dass die Gäste mit hochrangigen, international tätigen Athleten und verstärkt mit Mannschaftsmitgliedern des letztjährigen Siegers (KSV Esslingen) gegen eine reine Amateurm Mannschaft angetreten sind.

In der Rückrunde (mindestens drei von sieben Kämpfern müssen ausgetauscht werden) zeigte sich das ganze Können der Gäste. Obwohl die Franken ganz gut dagegenhalten konnten, reichte es nicht: -60 kg Kilian Löffler und -100 Jonathan Bischoff holten die einzigen Einzelsiege für Erlangen. Die fünf anderen mussten die Punkte nach harten Kämpfen leider abgeben. Die Unglücklichen waren -81 kg Vlad Palamarciuc, -66 kg Tristan Kuhlmann, -90 kg Tim und -73 kg Yannick Himmelspach, +100 kg Tim Winsloe. Im Gesamtergebnis somit 5:9 (UBP 47:90) für die Gäste.

Insgesamt gesehen war es dennoch ein gelungener Auftakt, auch mit großartiger Unterstützung der ca. 150-200 Zuschauer.

Bayernliga: Erlangen gegen JT Eltmann

TV 1848 BEENDET DEN ABEND ERFOLGREICH

Text: Klaus Lohrer

Erlangen II holt sich den Sieg gegen JT Eltmann im Wettkampf Erlangen gegen Erlangen, wie geht das denn?? Ganz einfach, ein Teil der Mannschaft aus Eltmann (Valentin und Maxim Koserog sowie Kilian Roos) kämpft für die Erlanger in der 1. Bundesliga und weitere sind früher mal für Erlangen angetreten.

Eingerahmt von der Frauen-Bundesligabegegnung SG Eltmann gegen TSG Backnang (0:14) kämpfte in der Bayernliga der TV 1848 Erlangen gegen JT Eltmann.

Bekanntlich besteht jede Mannschaft aus zehn Athleten in den jeweils fünf doppelt besetzten Gewichtsklassen -66 kg, -73 kg, -81 kg, -90 kg und +90 kg. Spannende Kämpfe hat man nicht nur erwartet, sondern auch erlebt, zumal ja Erlanger Bundesligakämpfer auf beiden Seiten gegeneinander antreten mussten. Die Mannschaften feuerten ihre jeweiligen Athleten frenetisch an.

In den beiden Auftaktbegegnungen -90 kg mussten Felix Schwob und Zacharias Werner die Ippons abgeben. Dann jedoch starteten Jesse Berr, Florian Schwob (je -81 kg), Yannick Himmelspach sowie Alexander Trost (je -73 kg) durch und holten vier Ippons. Dalibor Dimov (+90 kg) und Raphael Rogner

(-66 kg) hatten jedoch Pech. Wenzel Pönisch (+90 kg) und Jonas Weinen (-66 kg) sicherten weitere 2 Ippons, sodass die erste Runde mit 6:4 (UBP 60:40) für die Mittelfranken endete.

Die zweite Runde begann ähnlich wie die erste. -90 kg mussten dieses Mal Dalibor Dimov und Wenzel Pönisch die Punkte abgeben. Erneut sicherten Florian Schwob und Jesse Berr (je -81 kg) sowie Alexander Trost und Yannick Himmelspach (je -73 kg) die Punkte. Zacharias Werner (+90 kg) und Jonas Weinen (-66 kg) mussten die Punkte abgeben, jedoch Felix Schwob (+90kg) und Raphael Rogner (-66 kg) holten die Ippons, also mit 6:4 (UBP 60:40) endete auch die zweite Runde (auch Rückrunde genannt) und damit zum Endergebnis 12:8 (UBP 120:80) für die Universitätsstädter.

Nach abgeschlossenem Wettkampf genossen die vier Mannschaften noch einen schönen gemeinsamen Abend.

Damit steht die Rangfolge in der Liga fest: 1. Platz TSV Abensberg mit 4:0 Mannschaftspunkten und 30:10 gewonnenen Einzelkämpfen, verfolgt vom TV 1848 Erlangen 4:0 (26:14), 3. Platz SF Hatzeck Hornets 2:2 (20:20).

Dritter Platz beim Osterturnier in Passau

BRONZEMEDAILLE FÜR KONSTANTIN

Text: Magnus Jezussek

Vom TV 1848 Erlangen machte sich Konstantin Jezussek auf den Weg nach Passau, um dort in der Altersklasse MU15 bis 34 kg zu kämpfen. Für den ersten Ansatz eines Schulterwurfs wurde er gleich mit Ippon belohnt und zog ins Halbfinale ein. Dort kam er gegen einen starken Gegner, den er mehrfach gut atta-

ckierte, jedoch einem Hüftwurf und anschließendem Haltegriff unterlag. Im folgenden Kampf um den dritten Platz übernahm er die Aktion des Gegners nach hinten und sicherte sich die Bronzemedaille.

Drittes Ranglistenturnier der Oberpfalz

GOLD FÜR DAVID SITNIK

Text: Magnus Jezussek

In der Altersklasse U15 trat Konstantin Jezussek mit 28,7 kg in einem extrem starken Viererpool bis 33,2 kg in Neunburg vorm Wald an. Das Feld war sehr ausgeglichen und bei zwei Siegen belegte er aufgrund der Unterbewertung den dritten Platz und konnte sich über die Bronzemedaille freuen.

Vier Kämpfer gingen in der Altersklasse U18 und U21 für den TV 1848 Erlangen an den Start. Jonathan Langner setzte sich in der leichtesten Gruppe mit Ko uchi maki komi gegen einen sehr starken Gegner durch und ging als Sieger von der Matte. In der Gruppe 3 erreichte Benjamin Igney die Silbermedaille.

Er spielte sein taktisches Geschick dabei voll aus.

Jonathan Igney gewann seinen ersten Kampf mit Haltegriff und dominierte lange seinen zweiten Gegner, jedoch konnte dieser im Golden Score die erste Wertung erzielen. Damit erreichte auch Jonathan Igney den 2. Platz.

In der höchsten Gewichtsguppe siegte David Sitnik trotz niedrigerer Graduierung souverän und freute sich über die Goldmedaille.

International UJZ Mühlviertel Trophy

U16/U18

Text: Claudia Igne

Zwei Judokas des TV 1848 Erlangen wagten sich am Wochenende auf internationales Terrain und traten für das Team Mittelfranken an. Benjamin Igney startete in der U18 erstmals in der Gewichtsklasse bis 66 kg. Sophia Weiß (bis 57 kg) konnte noch in der U16 kämpfen. Beide sammelten wertvolle Erfahrungen auf internationaler Ebene. Umso wichtiger ist es, im anschließenden

Trainingscamp viele Übungskämpfe zu bestreiten, um die eigenen Stärken auszubauen und an den Herausforderungen zu arbeiten. Ein herzliches Dankeschön der beiden jungen Athleten geht an den Judobezirk Mittelfranken für die Nominierung zu dem Wettkampf sowie dem anschließenden Lehrgang.

Mittelfränkische Einzelmeisterschaft MU15 U16/U18

KONSTANTIN JEZUSSEK HOLT GOLD

Text: Magnus Jezussek

In der Gewichtsklasse -34 kg setzte sich Konstantin Jezussek in Wilhermsdorf in einer Best of Three-Serie souverän durch und erreichte den Titel. Er punktete jeweils mit Schulterwurf.

Moritz Pfeifer trat bis 37 kg an. Sein erster Kampf gegen einen starken Gegner blieb bis zum Ende des Golden Score offen, unter anderem punktete auch er mit Schulterwurf.

Im Schiedsrichterentscheid ging der Sieg allerdings an seinen Gegner. Den zweiten Kampf konnte er mit Hebel zügig gewinnen und sich somit über die Silbermedaille freuen.

Lehrgang mit Reinhard Döhnel und Kurosch Tawassoli

NEUE AKZENTE FÜR UNSERE KARATEKÄMPFER

Text: Stefan Saalbach

Fotos: Julia Kaltenhäuser, Martina Ryssel, R. Döhnel

Am 02. März fand der alljährliche Karatelehrgang der Karateabteilung des TV 48 Erlangen in der Jahnturnhalle statt, um zusätzlich zum fast täglichen Training der Karatekämpfer neue Akzente zu setzen. Der Lehrgang wurde vom Dojoleiter Reinhard Döhnel (6. Dan DKV) und Kurosch Tawassoli (4. Dan DKV) geleitet und die Schwerpunkte waren Didaktik (wie schule ich andere) und die Vorbereitung für Gürtelprüfungen (welche Inhalte und deren korrekte Ausführung). Wie bei jedem Lehrgang können die Teilnehmer nur wesentliche Aspekte verinnerlichen, die es dann gilt, im täglichen Training zu festigen.

Grundschule und Kata

Die vier Trainingseinheiten hatten sich Reinhard und Kurosch aufgeteilt. Der Fokus des Trainings lag unter anderem auf der Grundschule. Die Techniken der Grundschule umfassen grundlegende Schläge, Tritte, Blöcke und Bewegungen. Die Grundschule ist der Kern des Karate-Trainings und bildet die Basis für die Entwicklung von fortgeschrittenen Techniken und Kampftechniken. Je nach Graduierung wurden die Techniken beim Lehrgang zu komplexen Abfolgen zusammengesetzt, die dann unter den wachsamen Augen der Trainer geübt wurden. Um dem Kampf näher zu kommen, werden diese Techniken dann auch am Partner geübt, was Kontrolle, Distanzgefühl und die Bereitschaft, sich zu stellen, schult.

Zu jedem Lehrgang gehört auch immer das Kata Training. Katas sind eine Abfolge von stilisierten Bewegungen, die eine Kampfsituation darstellen.

Wie bei den Grundtechniken werden die Katas ja nach Graduierung immer komplexer, so übte die Unterstufe die sog. Heian Katas während die Oberstufe die Kata Chinte („seltene Hand“) studierte.

Als zusätzliche Trainingsform mussten sich die Teilnehmer bei Kurosch zu siamesischen Zwillingen verwandeln. Arm in Arm übten sie die Kata, wobei jeder nur einen Teil der gesamten Technik machen durfte. Das war eine wirkliche Herausforderung, die viel Aufmerksamkeit und Konzentration erforderte, aber auch riesigen Spaß machte.

Didaktik

Wieder war es möglich, dass die Teilnehmer des Lehrgangs sich das Training als Übungsleiterstunden zur Verlängerung der Trainerlizenz Karate anrechnen lassen konnten.

Die Fähigkeit, Karate-Techniken effektiv zu vermitteln, ist genauso wichtig wie das Beherrschen der Techniken selbst. Reinhard legte den Fokus auf eine stufenweise Vermittlung der komplexen Partnerübungen, vor allem sollten die Abfolgen erst durch vielfache Wiederholung eingeschliffen werden, ehe man zur nächsten Technik oder auch nur zum Seitenwechsel übergeht. Nur damit wird das sogenannte Muskelgedächtnis trainiert und es entwickeln sich im Körper spezifische neuro-

nale Verbindungen und Muskelstrukturen, die diese Bewegung unterstützen. Dadurch kann der Übende die Bewegungen, insbesondere im schnellen Partnertraining, dann später intuitiv abrufen und sein Karate perfektionieren.

Prüfung

Am Abend stellte sich eine Vielzahl von Prüflingen den hohen Anforderungen von Reinhard und Kurosch, die meisten davon Karatekas des TV 1848 Erlangen. Alle bestanden ihre Prüfung, vor allem die Mittel- und Oberstufe zeigte eine sehr gute Vorstellung.

Herzlichen Glückwunsch an die Prüflinge, die damit eine weitere Stufe auf ihrem Karateweg erklommen haben.



Die erfolgreichen Prüflinge plus Prüfer Reinhard (hinten links) und Kurosch (ganz rechts) und Helferinnen und Helfern.



Navid mit perfektem Mawashi-Geri beim Kämpfen.



Reinhard demonstriert die Anwendung einer Kata beim Training der Unterstufe.

Erfolgreicher Saisonstart für unsere Trampoliner

ZWEI MANNSCHAFTEN – ZWEI MAL GOLD!

Text: Petra Riazanova
Foto: Petra Riazanova

Erfolgreicher Saisonauftakt für die Trampoliner des TV 1848 Erlangen am Großtrampolin in Burgkunstadt bei den Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften.

Der TV 1848 stellte für diesen bayerischen Wettbewerb zwei Mannschaften, die zum Teil noch von Aktiven befreundeter Vereine verstärkt wurden, da eine Mannschaft mindestens aus drei, besser vier, in ähnlicher Schwierigkeit turnenden Athleten besteht.

Die Mannschaft der 14- bis 16- jährigen Mädchen mit Mareike Tuttas und Alexandra Riazanova vom TV 1848, verstärkt durch Aurelia Evermann von der Bayreuther Turnerschaft und Leni Schlee vom TV Burgkunstadt, führte bereits nach dem Vorkampf deutlich. Im Finale ab Null behielten die Mädchen die Nerven und erzielten die höchste Punktzahl und damit die Goldmedaille mit drei souverän und sauber geturnten Übungen.

Die Jungen, die im Bereich 15+ gestartet waren, mussten leider den Ausfall eines Teamkollegen verkraften und konnten sich kein Streichergebnis erlauben. So strengten sich Sven Schlundt, Julian Friedrich (beide TV 1848) und Tobias Richter (TV 1860 Aschaffenburg) gewaltig an, behielten größtenteils die Nerven und ersprangen sich ebenfalls mit komfortablem Abstand den Bayerischen Meistertitel.

Nora Doenitz (Jg. 2014) und Roman Riazanov (Jg. 2003) verstärkten jeweils Mannschaften der Bayreuther Turnerschaft, mit denen sie im Finale Rang 4 (Nora) und die Bronzemedaille (Roman) erreichten.

Dieses Ergebnis lässt hoffen auf weitere gute Ergebnisse in der nächsten Zeit.



aischparkdruck
Mediengestaltung | Druckerei | Werbetechnik

An den drei Kreuzen 12
91315 Höchststadt a. d. Aisch

Tel. 0 9193 50 33 50 0

www.aischparkdruck.de
info@aischparkdruck.de

 **MAYER**
MALER UND AUSBAU

Sonnenstraße 23 b

91058 Erlangen

Telefon: 09131-71980 Telefax: 09131-719858

www.maler-erlangen.com



Mittelfränkische Bezirkjahrgangsmeisterschaften

VIELE PODESTPLÄTZE FÜR TV 48-TRAMPOLINER

Text: Petra Riazanova
Foto: Claudia Doenitz

Nach etlichen Jahren Pause fanden am 17. März endlich einmal wieder Bezirkjahrgangsmeisterschaften in der Röttenbacher Sporthalle statt. Dabei erwies sich die Trampolinabteilung des TV 1848 Erlangen mit 10 Podestplätzen bei 18 Teilnehmern als ausgesprochen erfolgreich.

Im Einzelnen erturnte sich bei den Mädchen Jahrgang 2015 und jünger Emilia Aragon den Bronzeplatz, nachdem sie nach dem Vorkampf in Führung gelegen hatte. Leider wird im Finale ab 0 geturnt und bei den Finalisten somit die Karten neu gemischt. Toni Kreutzer, Maria Faria und Vanja Lodzinski folgten auf den Plätzen 5, 6 und 7.

Im Jahrgang 2014 gewann Caitlin Snazel nach 3 sauber geturnten Durchgängen vor Nora Doenitz auf dem Silberplatz, die mit ihrer wesentlich schwierigeren Übung nach dem Vorkampf in Führung gelegen hatte, aber leider im Finale nur 9 Sprünge aufs Tuch brachte.

Vizemeisterin des Jahrgangs 2013 wurde mit nur 25 Hundertsteln Rückstand Sonja Schlundt vor Mavie Bromisch (5.) und Meira Kühnl (6.).

Auch Isabell Engelbach (2012) verpasste nur hauchdünn um ein Zehntel den obersten Podestplatz.

Mareike Tuttas holte sich souverän mit komfortablem Abstand bei den Mädchen des Jahrganges 2010 die Goldmedaille vor Emma Fell auf Rang 5.

Bezirksmeister der Jungen Jahrgänge 2006-10 wurde mit 3 Punkten Abstand Sven Schlundt nach drei sauberen Übungen mit einigen Schwierigkeiten gespickt. Paul Erim erzielte hier einen respektablen 4. Platz, wobei er doch seinem Lampenfieber Tribut zollen musste.

Bei den Mädchen Jahrgang 2006-09 holte sich Sophie Greenaway den Vizetitel nach einem leicht verkorksten Finaldurchgang. Leider brach Alexandra Riazanova ihre Finalkür schon nach 5 Sprüngen ab, so dass sie ihre komfortable Führung aus dem Vorkampf nicht verteidigen konnte. Ihr blieb immerhin der Bronzeplatz vor Maelis Andreo auf Rang 4.

Das Feld der jungen Damen 18+ schließlich dominierte unser Neuzugang Pia Kolloch souverän mit der höchsten Schwierigkeit des Tages.

Alles in allem war dies ein erfolgreicher und verletzungsfreier Wettkampf in der neu renovierten Turnhalle bei unserem Nachbarverein Aktiv Team Röttenbach.

TV Vital
Fitness- und Gesundheitsstudio

Trampoliner Jakob Winterstein ist Deutscher Vizemeister

TEILNAHME AN JUGEND-EM IN PORTUGAL IST SICHER

Text: Petra Riazanova

Foto: Abteilung

Jakob Winterstein (Jg. 2009) von der Abteilung Trampolin des TV 1848 Erlangen hatte sich bereits im letzten Herbst beim Kiepenkerl-Cup in Nottuln für die deutschen Meisterschaften im Doppelminitrampolin in Weingarten bei Ravensburg qualifiziert und so den Bundestrainer auf sich aufmerksam gemacht. Dieser traute ihm sogar eine Qualifikation für die Jugend-Europameisterschaften in Portugal zu.

Nach einem etwas wilden, durchwachsenen Vorkampf, den er aber dennoch als Zweiter beendete, zeigte Jakob, dass er ausgesprochen gut mit Druck umgehen kann. Sein Finaldurchgang mit zwei neu zusammengestellten Küren klappte prima, sein Stand war am Ende perfekt und so holte sich Jakob den Titel des Deutschen Vizemeisters im Doppelminitrampolinspringen und darf jetzt an der Jugend-EM in Guimaraes in Portugal von 3.-7.4. 2024 teilnehmen.

Da die Athleten in diesem Sport alle Reisekosten selbst tragen müssen (ca. 2000 Euro), starten wir in Kürze ein Crowd-Funding, das demnächst auf der Instagram-Seite der Trampolinabteilung und des TV 1848 zu finden ist. Über Zuschüsse jeder Art freuen wir uns ausserordentlich!



Jakob (r.) mit Leni Schlee (l.), die knapp an der Quali vorbeigeschrammt ist, und der Trainerin Tabea aus Burkundstadt.

Jugend-Europameisterschaft Trampolin in Portugal

BRONZE FÜR JAKOB IM DOPPEL-MINI-TRAMPOLIN

Text: Julika Dörrfuß

Fotos: Thomas Rösler

In den Osterferien war der Trampoliner Jakob Winterstein aus Bamberg von unserem TV 1848 Erlangen bei der Jugend-Europameisterschaft im Doppelmini-Trampolin in Guimarães, Portugal. Seine Reise begann mit zwei Vorbereitungslehrgängen, einmal in Bayreuth und zuletzt in Hamburg. Mit dem Erreichen der nötigen Punkte für die Qualifikation bei der Europameisterschaft bei den deutschen Meisterschaften hat sich sein Training schlagartig zum Positiven entwickelt. Sein nötiger Ehrgeiz hat sich ausgezahlt. Der Vorkampf für die Junioren fand am Donnerstag statt und die DTB-Riege konnte sich dabei als Vierter für das Team-Finale qualifizieren.

Wenige Tage davor im Vorbereitungslehrgang in Hamburg ist Jakob einmal hart und unglücklich gelandet, somit stand hinter dem Einsatz des 15-jährigen Athleten ein Fragezeichen. Dank physiotherapeutischer Behandlung „konnten wir glücklicherweise mit der kompletten Mannschaft antreten“, berichtete Olaf Schmidt, Bundestrainer für Doppelmini-Trampolin.

Als Erster musste Elias Achille aus Münster ran. Obwohl der Münsteraner sich sehr gut eingeturnt hatte, zeigte er sich von der ungewohnten Kulisse so sehr beeindruckt, dass er bei bei-



den Versuchen die Abdeckung berührte. Für die anderen Teamkollegen stieg damit der Druck umso höher. Alle drei konnten den Druck standhalten und haben im Bereich ihrer Möglichkeiten richtig gute Durchgänge gezeigt.

Marvin Brodowski (50,50) zog als Vierter auch im Einzel ins Finale ein. Luis Bosse (47,800/beide Norderstedter SV) hat sich den 13. Platz gesichert und zweiter Ersatz, Jakob Winterstein (45,20) erreichte Rang 17.

Damit hat sich die Mannschaft ins Team-Finale geturnt. Am Samstag bekamen die drei mit den meisten Punkten aus dem Vorkampf somit nochmal die Möglichkeit, ihre Leistung zu zeigen. Jakob startete als letzter für das Team. Nachdem seine Kollegen beide ihre Durchgänge gut gemeistert hatten, wollte Jakob seinen Durchgang auch stehen.

Mit einem starken Anlauf sprang er gut in seinen Aufgang rein. Leider setzte er seinen Absprung für den Abgang viel zu steil nach oben, sodass er wieder auf dem Tuch landete. Direkt im Anschluss legte er seine Hände auf sein Gesicht. Sichtbar,



traurig und sauer zugleich. Als er wieder aufsaß, stand ihm seine Enttäuschung ins Gesicht geschrieben. Trainer sowie Teamkollegen gingen unterstützend auf ihn zu. Umso mehr stieg die Spannung bei der Punktebekanntgabe. Als der Hallensprecher die Plätze bekannt gab, fielen sich die Jungs mit brüllendem Jubelgeschrei in die Arme. Beide Teamkollegen erhielten zusammen genug Punkte, dass es für den dritten Platz reichte. Jakob war sehr erleichtert und konnte das mit seinem Team auch ordentlich feiern.

Für den willensstarken Athleten ist mit der Teilnahme an den Jugend-Europameisterschaften ein Wunsch in Erfüllung gegangen. Diese bereichernde Erfahrung hat ihn in seinem Selbstbewusstsein gestärkt und für das kommende Jahr hoch motiviert. Wir freuen uns darauf, in Zukunft noch weitere Erfolge mit ihm teilen zu dürfen. Schon bald geht es auf Landesebene mit dem ersten Trampolinwettkampf weiter und über das ganze Jahr verteilt können wir mit ihm bei nationalen und internationalen Wettkämpfen rechnen.



Bestens aufgestellt – mit unseren Versicherungslösungen.

Wir Fans müssen zusammenhalten. Deshalb unterstütze ich nicht nur den Turnverein 1848 Erlangen e.V., sondern auch Sie – in allen Versicherungsfragen.



ERGO Subdirektion
Christian Wagner

Jahnstr. 5
91090 Effeltrich
Tel 09133 7684808
chr.wagner@ergo.de
www.chr-wagner.ergo.de

ERGO

Frank Ludwig im Interview

ZWISCHEN KARPfenWEIHERN UND FRÄNKISCHER SCHWEIZ

Interview: Steffi Guillon

Foto: Abteilung

Am **Sonntag, den 23. Juni 2024**, findet wieder die beliebte Erlanger Radtourenfahrt „zwischen Karpfenweihern und fränkischer Schweiz“ statt.

Seit 19 Jahren organisiert die Triathlon-Abteilung des TV 1848 Erlangen dieses schöne Event für Jedermann/Frau. Unser langjähriger Orga-Chef Frank Ludwig erzählt uns heute mal ein bisschen mehr zu seiner Veranstaltung.

Hallo Frank, schön, dass du dir heute Zeit für mich genommen hast.

Seit wie vielen Jahren organisierst du ehrenamtlich die RTF und was ist deine Motivation dabei?

2006 bin ich durch den damaligen Organisator Bernd Rübiger dazu gekommen. Zunächst als Versorgungs- bzw. Kontrollstellenleiter. Nach 1,5 Jahren beruflichen Auslandsaufenthalts bin ich 2009 in die Organisation mit eingestiegen und habe 2013 die Gesamtverantwortung übernommen. Da ich selbst begeisterter Radfahrer bin und im Team gerne mit Menschen zusammenarbeite, war es für mich keine Frage, diese Veranstaltung weiterzuführen.

Der Blick in die vielen gezeichneten aber zufriedenen und teilweise glücklichen Gesichter nach einer mehrstündigen Radfahrt tut immer wieder gut.

Für mich und mein Team ist es immer wieder schön und eine Bestätigung unserer Arbeit, wenn wir mit den Radfahrerinnen und Radfahrern im Ziel bei einem (meist) alkoholfreien Bier ins Gespräch kommen und unsere Veranstaltung (Strecken, Versorgung, Helfer) gelobt wird.

Ich glaube, die meisten Leute wissen gar nicht so recht, was eine RTF ist.

Magst Du das mal kurz erklären?

Da muss ich etwas ausholen.

Die Radtourenfahrten sind eine klassische Breitensport-Disziplin im Bund Deutscher Radfahrer, die an einem bestimmten Termin (Sonntage) von Vereinen des BDR ausgerichtet werden. Die Termine werden mit dem entsprechenden Landesverband abgestimmt und im BDR-Kalender veröffentlicht. Bei Radtourenfahrten gibt es ein umfangreiches Streckenangebot, das bei 20 km beginnt und bei 199 km endet. Die Länge der Strecken ist vom Veranstalter frei gewählt und im BDR-Kalender angegeben. Unterwegs werden die Teilnehmenden an Verpflegungs-Depots mit Getränken und radfahrergerechten Snacks versorgt. Für die Organisation erhebt der Veranstalter ein Startgeld.

Es ist kein Rad-Rennen mit Zeitmessung oder Leistungsdruck.

Für wen ist das Event geeignet?

Genau, es ist eine Breitensportveranstaltung ohne jeglichen Renncharakter. Es kann jeder/e radeln, so lange und so schnell wie er/sie möchte. Die kurze Strecke ist besonders für Familien geeignet. Ob Rennrad, Mountainbike, Gravelbike oder auch die mittlerweile vielen E-Biker können hier teilnehmen.

Unsere kürzeste Strecke ist 42 km lang, unsere längste 154 km. Aber es gibt auch noch eine 82 km lange Runde und eine 120 km lange Runde. Insgesamt gibt es auf der Strecke vier Versorgungsstellen mit Getränken, Obst, belegten Broten und Keksen.



Was ist der Mittel-Franken-Cup?

Da es für einen einzelnen Verein schwierig ist, so ein Event ehrenamtlich auszurichten, haben sich in Mittelfranken derzeit sechs Vereine zum Mittelfrankencup zusammengeschlossen.

Jeder Verein organisiert dann seine Veranstaltung/Strecken in seinem Gebiet, unterstützt durch den MFC als Dachorganisation.

Auf was können sich alle Radler im Ziel freuen?

Natürlich gibt es im Ziel für alle zu essen und zu trinken. Mit Kaffee und Kuchen, Gegrilltem oder auch Vegetarischem (Erlanger Radlernudeln), aber vor allem mit viel Weißbier können die leeren Kohlehydratspeicher nach einigen Stunden im Sattel wieder aufgefüllt werden.

Wer an fünf Veranstaltungen teilnimmt,

Unsere Triathlon-Sponsoren

M.net

PUMA 

bekommt zusätzlich ein Präsent. In diesem Jahr wird das eine Windweste sein. Zusätzlich gibt es eine Verlosung unter den Teilnehmern/innen mit Geschenken aus den Vorjahren.

Außerdem wird unser neuer Partner „Bike ERgonomic Baßler“ aus Erlangen im Start- und Ziel-Bereich vor Ort sein. Falls der eine oder andere Probleme mit der Sitzposition oder andere orthopädische Beeinträchtigungen beim Radfahren hat, kann man sich vor Ort beraten lassen oder direkt einen Termin buchen.

Muss man sich für die RTF anmelden, wenn man teilnehmen möchte?

Das 2. Jahr haben wir jetzt die Online-Anmeldung auf unserer und der MFC-Website.

Für eine bessere Planung und vor allem einer besseren Kalkulation der Veranstaltung ist die Anmeldung bequem von zu Hause aus wünschenswert.

Für die spät Entschlossenen sind vor Ort natürlich auch noch Anmeldungen möglich.

Was gibt es im Vorfeld alles für dich zu tun? Und wie groß ist dein Helfer-Team?

Als erstes müssen die Strecken im groben stehen. Das wird in der Regel ein Jahr im voraus geplant. Dazu gehören die Versorgungsstellen und natürlich Start und Ziel der Veranstaltung. Die Helferplanung ist der 2. wichtige Teil, der erledigt werden muss.

Insgesamt benötige ich ungefähr 70 Helferinnen und Helfer.

Genehmigungen müssen beantragt werden, Material und Einkaufslisten werden erstellt, Fahrzeuge geordert, Flyer verteilt und viele weitere Dinge.

Es gibt einiges zu tun. Mein Orga-Team unterstützt mich hier natürlich kräftig.

Hast du vielleicht noch eine kleine Anekdote für uns?

Bei einem Stromausfall ist während des Startes der aufblasbare Zielbogen über einigen Radlern zusammengefallen. An diesem Sonntag gab es dann kurzzeitig warme Getränke. Alle ertrugen es mit Humor!

Die letzten Radfahrer kommen noch 1h nach Zielschluss an und sind froh, wenn noch jemand vor Ort ist, es noch etwas zu essen und zu trinken gibt. Da gibt es immer viel Spaß!

Vielen Dank Frank! Wir freuen uns schon auf den 23. Juni 2024!

Hier möchte ich gleich die Gelegenheit nutzen und mich bei meinem Orga-Team und den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern bedanken, die mir die vielen Jahre die Treue gehalten haben!

Auch in diesem Jahr benötige ich wieder eure Unterstützung.

Es kann sich jeder/e gerne direkt bei mir unter: fralud@t-online.de melden.

Natürlich auch bei Fragen oder allg. Interesse als Helfer/in oder Teilnehmer/in.

Im Rahmen unserer TV Podcast-Serie wird es auch noch einen Podcast zur RTF geben.

Alle Infos rund um die RTF (Streckenverlauf, Anmeldung, Ausschreibung)

findet Ihr auf unserer Website:

www.rtf-erlangen.de

Lauf in die Mönau am 14. September 2024

ANMELDUNG GEÖFFNET!

Text: Steffi Guillon
Foto: Abteilung

Jetzt im Juni öffnet auch endlich die Anmeldung für den 37. Lauf in die Mönau, organisiert von der Triathlon-Abteilung.

Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag auf dem TV-Gelände mit vielen Lauf-Angeboten für die ganze Familie:

- 500 m-Bamibini-Lauf
- 2,5 km Schüler-Lauf
- 5 km Hobby-Lauf
- 10 km Haupt-Lauf
- außerdem gibts ganz NEU: 5 km Walken !

Alle Infos (Zeitplan, Ausschreibung, Preise) und natürlich die Anmeldung findet Ihr unter:

www.tv48-erlangen.de/laufindiemoenau

Ein hochwertiges PUMA-Laufshirt im Veranstaltungs-Design kann bei der Anmeldung mit dazu bestellt werden.

Im Ziel gibt's natürlich wieder Brezen, den Weißbierstand der Brauerei Kitzmann-Kulmbacher und super Stimmung!





Es ist wieder so weit:

Am 21. Juli 2024

findet der 33. M-net Erlanger Triathlon statt

und wir suchen DICH für unsere HELFER-CREW !!!

Sei dabei - bei Erlangens größtem Ausdauer-Event!

Wir freuen uns über jeden, der Lust hat, bei unserem Triathlon-Wochenende am 20./21. Juli 2024 mitzuhelfen und unsere Athleten anzufeuern.

Melde Dich ONLINE an unter www.erlangertriathlon.de - Helfer-Anmeldung
Noch Fragen? Bitte per E-Mail an Uschi Klee: helfertriathlon@tv48-erlangen.de

Als kleines Dankeschön erhältst Du ein cooles oranges CREW-Helfer-Shirt von PUMA, Verpflegung während des Einsatzes und eine Einladung zur Helfer-Party.
Jede Menge Glückshormone gibt's gratis dazu!

Vormerken: Am Freitag, den 19.7.2024, findet um 18 Uhr unsere Helfer-Besprechung beim TV 1848 statt.

Euer Orga-Team M-net Erlanger Triathlon

M-net



Erlanger Triathlon



SPORTSHOT

21. Juli 2024

Zieleinlauf im
Schlossgarten

M-net Erlanger Triathlon

START 9 UHR BRÜCKE KOSBACHER DAMM

ZIEL-EINLÄUFE 11 - 16 UHR SCHLOSSGARTEN

+ FOOD-TRUCKS + SPORT-AUSSTELLER + MODERATION

M-net

Sparkasse

FAHRRADECKE
ERLANGEN

PUMA

ESTW
ERLANGER STADTWERKE

Sportpraxis
Erlangen
test your skills

RUN HIKE
AND
ERLANGEN ARCADEN

video foto content live
vimo-studio.de

Bike Ergonomic Baßler

KAURI SPIRIT
YOUR MANAGER WITH FRESH ADVICE

TVE
1848

Veranstalter: TV 1848 Erlangen e.V.



Kadertest des Bayerischen Triathlon Verbandes

ERLANGER TRIATHLON JUGEND MIT HERVORRAGENDEN EINZELLEISTUNGEN

Text: Kerstin Hof
Foto: Kerstin Hof

Am 2. März 2024 fand der Nürnberger Swim & Run statt, der auch gleichzeitig der Frühjahrs Kadertest für die Aufnahme in den Landeskader bzw. in die Fördergruppe war. Neun Mitglieder der Jugendabteilung waren mit dabei. Auf dem Foto von links nach rechts: Gedion, Tim, Joseph, Trainerin Sofia, Lia, Frederike, Inara, Andrea, Sofia und Jonathan. Es haben weit über 100 top motivierte Kinder und Jugendliche hier teilgenommen und wir durften viele herausragende Einzelleistungen sehen. Auf dem Instagramm Account unserer Triathlon Abteilung (TV1848_Erlangen_Triathlon) könnt ihr den Schlusssprint unserer jüngsten Starterin Andrea sehen - der Wahnsinn! Auf dem Podium waren wir dreimal vertreten: Inara und Lia holten sich den 3. Platz (Jugend B bzw. Schüler A) und Joseph siegte in der Jugend B.

Hier alle Ergebnisse:

Schüler B: Andrea Matic 4. Platz

Schüler A: Inara Zeiner 3. Platz

Jugend B: Joseph Hof 1. Platz, Lia Puzicha 3. Platz, Frederike Bülck 4. Platz, Gedion Efreim 5. Platz, Tim Weingärtner 9. Platz, Jonathan Schulze 14. Platz, Sofia Menger Contreras 18. Platz

In der Fördergruppe sind nun: Lia Puzicha, Frederike Bülck

Im Bayerischen Landeskader ist: Joseph Hof

Wir gratulieren!



Darüber hinaus haben wir auch mehrere Athleten in den Bundeskadern:

Nachwuchskader I: Carlotta Bülck, Tim Semmler, Jan Semmler

Perpektivkader (eine Stufe unter dem Olympiakader): Tanja Neubert

Winterwaldlauf 2024 in der Brucker Lache

TV 1848 MIT TOLLEN PLATZIERUNGEN

Text: Kerstin Hof
Foto: Daniela Weingärtner

Auch in diesem Jahr fand in der Brucker Lache wieder der Erlanger Winterwaldlauf statt – bereits zum 22. Mal! Ich möchte die Gelegenheit nutzen, den Organisatoren von der SGS Leichtathletik zu danken – viele Läufer, klein wie groß, haben diesen Lauf in ihr Herz geschlossen. 1600 Läufer waren dieses Jahr insgesamt gemeldet und die Anmeldung musste frühzeitig geschlossen werden. Vom TV 1848 waren 55 Läufer und Läuferinnen inklusive einer Staffel mit dabei. Die tatsächliche Zahl liegt sogar noch höher, da wir auch beim Bambinilauf viele Starter hatten. Beim Schülerlauf über 1,6 km (13 Jahre und jünger) schnitten viele unserer Starter in ihrer Altersklasse sehr gut ab. Besonders schnell unterwegs war Laila Rauch, die bei den Mädels Gesamtdritte wurde! Beim 5 km Fitnesslauf waren die schnellsten TVler bei den Männern Bastian Metz (2. Platz) und bei den Frauen Kerstin Hof (6. Platz). Gleichzeitig mit den Erwachsenen starteten auch die Jugendlichen auf der 5 km Strecke. Und hier sahen wir Laftalent vom Feinsten: Der erst 15-jährige Joseph Hof holte sich den Gesamtsieg, dicht gefolgt von seinem Vereinskameraden und Freund Lennard Heinrich (17 Jahre). Joseph stellte damit auch einen neuen Streckenrekord mit 16:29 min. auf und verbesserte den bisherigen Rekord um 40 Sekunden. Joseph ist amtierender bayerischer Vizemeister auf 3000 m (Halle und Freiluft) sowie auf der deutschlandweiten Leichtathletikbestenliste des Jahres 2023 auf Position 3. Saubere Leistung!



Startschuß: Joseph Hof (600) und Tim Weingärtner.

Beim Traillauf über 15 km waren sechs von uns mit dabei. Die beste Platzierung bei den Herren holte sich Sven Thomas (Platz 35) und Evi Köppe-Neeb bei den Damen (15. Platz).

Beim Hauptlauf über 10 km haben wir auch zahlreiche sehr gute Altersklassenplatzierungen: Arnold Graef wurde 1. in der M50. In der Gesamtwertung kam Dominik Link auf Platz 4 und Claudio Schanze auf Platz 5. Die beste Läuferin von uns war Steffi Offinger, die 13. in ihrer Altersklasse wurde.



20 Jahre Rollisport in Erlangen

SPORTLICHES WOCHENENDE IN BISCHOFSGRÜN

Text: Lisa Tripp
Foto: Lisa Tripp

Wir schreiben das Jahr 2004. Eine junge Sportstudentin setzt sich mit dem Thema Rollstuhlsport auseinander und stellt erschreckend fest, dass es in der gesamten Region Nürnberg-Erlangen-Fürth kein Angebot gibt. Aus Eigeninitiative gründet Romy Pawellek die Rollstuhlsport-Gruppe unter dem Dach des TV 1848 Erlangen. Im Jahr 2011 wird von einer weiteren jungen Sportstudentin Katharina Hirschbeck die Kinder-Rollstuhl-Sportgruppe zusätzlich gegründet.

Mittlerweile treffen sich seit über 20 Jahren große und kleine Rollstuhlfahrer:innen Freitag Nachmittag, um vor dem Wochenende gemeinsam Sport zu treiben. Kaum vorstellbar, dass diese Gründungsgeschichte schon 20 bzw. 13 Jahre her ist. Doch, die einstigen Kinder aus dem Jahr 2011 sind inzwischen groß geworden und schon lange zu der Erwachsenen-Gruppe gewechselt.

Unter den Tisch gekehrt sollte das Jubiläum aber nicht werden. Und so reisten im April 2024 insgesamt elf Familien im Schneesturm nach Bischofsgrün, um im Sportcamp Nordbayern des BLSV einzuchecken und das Jubiläum gebührend mit einem gemeinsamen Wochenende zu feiern.

Nach einem ersten Bezug der barrierefreien Zimmer ging es zum Buffet für ein gemeinsames Abendessen. Danach wurde gemeinsam die Turnhalle des Sportcamps bestaunt.

Eine erste Runde Wheelsocker läutete das Wochenende ein. Zudem wurde der Ablaufplan des Wochenendes besprochen, bevor der Abend in gemütlicher Runde in der Hotelbar ausklingen konnte.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Mobilitätswarmings. Mit vereinten Kräften wurde eine 145 kg schwere Holzkiste aus einem Auto gewuchtet. „Was sich wohl darin verbirgt?“, fragten sich einige. Es stellte sich heraus, dass aus der kofferraumtaug-

lichen Holzkiste ein viele Meter langer Mobilitäts-Parcours zusammen gebaut werden konnte.

Nicht nur die Rollstuhlfahrer:innen durften sich an Rampen und Parcourstrecken testen. Durch mitgebrachte, ausrangierte Rollstühle konnten auch Geschwisterkinder und Eltern testen, wie es sich anfühlt, mit dem Rollstuhl diverse Hindernisse überwinden zu müssen. „Was für ein tolles Angebot. Ich hätte mir nie vorstellen können, wie schwer es ist, eine leichte Rampe mit dem Rollstuhl nach oben zu fahren. Jetzt weiß ich erstmal, was mein Kind Tag für Tag leistet!“ schwärmte eine Mutter.

Aber neben Parcours, Individual-Training und Übungseinheiten durfte auch die Zeit für das gemeinsame Spiel nicht fehlen. Viel Freude bereiteten das Mannschaftsspiel „Kombi-Ball“ oder das Aktionsspiel „ADAC“. Bei einer Bildershow schwelgten die Teilnehmenden in Erinnerungen. Gleichzeitig wurden Zukunftspläne geschmiedet.

Denn, und hier sind sich alle einig, der Rollisport ist ein richtig tolles Angebot für Groß und Klein und darf auf keinen Fall einschlafen.

Wir danken den Sponsoren und Spendern Herrmann Gumbmann, Reha und Care und der Elsnerstiftung für die finanzielle Unterstützung zur Durchführung des Jubiläumsausflugs.



Neue Gesichter in der Geschäftsstelle

VERSTÄRKUNG IN DER GESCHÄFTSSTELLE

Text: Julika Dörrfuß, Florian Sander
Foto: Jonathan Lorenz

Hallo zusammen,
mein Name ist **Florian**, ich bin 22 Jahre alt und bin seit dem März 2024 neuer dualer Bachelorstudent im Bereich „Sportmanagement“ beim TV 1848 Erlangen. Ich komme gebürtig aus NRW und habe zuletzt im Sommer 2023 in einem deutschen Hotel auf der griechischen Insel Kreta als Sport- und Unterhaltungsanimateur gearbeitet.

Im Turnverein bin ich seit dem September 2023 als ehrenamtlicher Übungsleiter im Seniorensport, der Kinderleichtathletik, in der KiTa und bei den Fußballzwergerln mit dabei.

Zu meinen Aufgaben im dualen Studium zählen, neben der Mitarbeit in der Geschäftsstelle beim täglichen Geschäft und diversen Vereinsprojekten, auch die Einführung der Sportart Basketball für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in unserem Verein. Basketball ist auch die Sportart, in der ich schon seit Kindesalter beheimatet bin. Ich engagierte mich vor meiner Zeit in Griechenland viele Jahre als Trainer und spiele dazu selbst noch ab und zu aktiv mit Freunden.

Ich freue mich auf eine großartige Zeit in unserem Verein!





Hey ihr Lieben,
mein Name ist **Julika** und ich bin 30 Jahre jung. Seit April wirke ich im Marketing- und Kommunikationsbereich sowie in der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins mit. Ich komme aus der Medienbranche für Medizintechnik und habe neben Theater- und Medienwissenschaften, Kulturgeografie mit Ökonomie studiert. Neben kreativer Schreibtischarbeit kann ich meinen Sport mit dieser Aufgabe verbinden.

Von klein auf bin ich begeisterte Trampolinturnerin. Diesen Sport habe ich selbst jahrelang professionell betrieben und heute trainiere ich Kinder und Jugendliche, um meine Leidenschaft weiterzugeben.

Bevor ich mit neun Jahren zum TV 1848 gekommen bin, war ich beim Kunstturnen in Herzogenaurach. Beide Sportarten sind sich sehr ähnlich, aber vor allem bekommt man ein sehr gutes Körpergefühl. In meiner Laufbahn als Leistungssportlerin hatte ich zwei Stürze mit Brüchen und eine langwierige Verletzung am Sprunggelenk.

Verletzungen sind traumatische Erfahrungen, die sich der Körper merkt, und vor allem nach meinem letzten Sturz hat es etwas länger gedauert, bis ich mich wieder aufs Trampolin getraut habe. Mit Anfang 20 habe ich angefangen Yoga zu praktizieren und ich muss sagen, das hat mir sehr geholfen, bewusster und einfach aufmerksamer zu sein. Es gab da nämlich noch meine innere Stimme, die mir gesagt hat, alle Sprungelemente, die ich gelernt habe, auch wieder zu springen. So kommt es, dass ich dem Trampolinspringen treu geblieben bin und es mir ungemein viel Freude macht, anderen etwas beizubringen.

Für mich führt deshalb auch kein Weg daran vorbei, neben Trampolin auch Yoga, Geräteturnen, Aqua-Fitness und Gymnastik zu unterrichten. Mich fasziniert die Bewegung, die einem überall begegnet im Sport oder auf Reisen, die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Kulturen sowie die Idee, voneinander zu lernen. Diese positiven Erfahrungen an meine Mitmenschen und an das TV 1848 Team weiterzugeben, finde ich hoch motivierend.

 **3. Treffen
der Handballer
des TV 1848 Erlangen** 










Es ist wieder soweit.

Die Handballer des TV 1848 Erlangen
treffen sich am **06. Juli 2024**,
ab 14:00 Uhr,
an unserem früheren traditionellen
Treffpunkt am Entla's Keller.

Die Einladung zu diesem diesjährigen
Treffen richtet sich an alle ehemaligen
Handballer, deren Familien, Freunde,
Bekannte und Interessierte.

Das letzte Treffen hat gezeigt,
wie schön es ist, wenn sich die TV 48
Handballfamilie zusammenfindet.

Es grüßen bis bald
Uli und Helmut

Uwe Straub ahnte bereits, was auf ihn zukommen wird, als er sich vor zehn Jahren beim TV 1848 Erlangen auf die Stelle des Hausmeisters am Kosbacher Weg beworben hat. Mit seiner Ahnung lag er goldrichtig, wie sich längst herausstellte: Beim Turnverein hat er es mit anständigen Menschen zu tun. Für ihn das perfekte Arbeitsumfeld, wo er doch gerne mit den Mitgliedern zusammenarbeitet und hierbei sein diplomatisches Geschick in Kombination mit seinen handwerklichen Fähigkeiten einbringen kann.

Lernwilliger Familienmensch

Der leidenschaftliche Radfahrer hat sein Handwerk aus seiner Zeit vor dem TV 1848 nicht vergessen: Auch heute noch schraubt er gerne an Fahrrädern und repariert diese. Woher er das kann? Mehr als 20 Jahre lang arbeitete Uwe als Mechaniker und Werkstattleiter in einem Fahrradladen.

Die Familiengründung führte dazu, dass sich der heute 48-jährige in der Arbeitswelt umorientieren wollte. „Ich kann vieles nicht, jedoch kann ich alles machen, was man mir zeigt.“ Mit diesem Satz konnte Uwe das damalige Präsidium auf sympathische Art überzeugen und setzte sein Versprechen in die Tat um: Von seinem Vorgänger und seinen Kollegen schaute er sich schnell die notwendigen Fähigkeiten ab. Längst bewältigt der handwerklich geschickte Allrounder Aufgaben, die über eine „normale“ Hausmeistertätigkeit hinausgehen und wird dafür von der Vereinsführung sehr geschätzt.

Glücksgriff für unsere Mitglieder und den Verein

Neubauprojekte, wie der mit seinem Kollegen Nico Beikirch errichtete Kinderspielplatz, die Outdoor-Fitness-Station oder die neu gestaltete Sportterrasse vor dem Gymnastikforum sind natürlich Highlights, sparen dem Verein durch die erbrachte Eigenleistung etliche Euros und bringen Vielfalt in den Berufsalltag. Obwohl – einen Alltag gibt es in diesem Sinne eigentlich nicht. Ständig sorgt die in den 70er Jahren gebaute Sportanlage dafür, dass kleine und große Reparaturen anfallen. Auch die Abteilungen sorgen teils durch kurzfristige Anfragen für genü-



gend Abwechslung und haben Glück, dass Uwe den Wünschen nachkommt, solange es nur irgendwie möglich ist.

Sobald Events am Kosbacher Weg stattfinden, ist Uwe der gefragte Mann: Ohne ihn (und seinen Traktor) würden sich Auf- und Abbauarbeiten deutlich schwieriger gestalten. Als Retter in der Not findet er sogar kurzfristig irgendwo einen Stromanschluss am A-Platz für Lautsprecheranlagen und Hüpfburgen. Die Orga-Teams des M-net Erlanger Triathlons und der Knaxiade können ein Lied davon singen.

Wenn dann doch mal Zeit für Routinearbeiten übrigbleibt, hält Uwe die knapp 65.000 m² große Anlage in Schuss: Heckschneiden, Rasenmähen, Platz linieren oder den Parkplatz vom Tennissand befreien: Sobald er an den hinteren Plätzen angekommen ist, fängt die Arbeit vorne bei der Hofeinfahrt bereits wieder von Neuem an.

Lieber Uwe, wir wünschen dir bei deiner hoffentlich noch lange andauernden Arbeit beim TV 1848 Erlangen weiterhin viel Freude und Zufriedenheit! Gespannt blicken wir mit dir auf die in den kommenden Jahren anstehenden Projekte und freuen uns darauf, diese mit dir als unserem Hausmeister auf der Sportanlage am Europakanal umsetzen zu dürfen.

Nachwuchs in der TV 1848 Jugendleitung

GLÜCKWUNSCH AN DIE GLÜCKLICHEN ELTERN

Text: Uschi H.-Mehl
Foto: MyTeamShop

Diese süßen Babybodys haben gleich zwei neue Träger.

Wir gratulieren Christoph Hübner und seiner Frau Nina Hübner-Tribula ganz herzlich zur Geburt ihres zweiten Kindes Levi Moritz und Sara dazu, nun große Schwester zu sein.

Johanna Lang und ihrem Mann zur standesamtlichen Hochzeit und zur Geburt ihres Sohnes Franz.



Allen geht es gut, sie sind gesund und munter und die Jugendleitung freut sich schon darauf, die beiden Jungs kennen zu lernen.



OT Baßler – neuer Partner des TV 1848 Erlangen

RUNDUMVERSORGUNG FÜR MENSCH UND TIER

1985 gegründet, wird das Familienunternehmen mittlerweile in zweiter Generation durch Lisa Baßler geführt und hat sich in den Bereichen Orthopädie- und Reha-Technik sowie Sanitätshaus als feste Größe in Erlangen und Umgebung etabliert. Getreu dem Motto „Stillstand ist Rückstand“ haben wir in den letzten Jahren nicht nur die Räumlichkeiten in der Goethestraße erweitert, sondern auch das Angebot in den speziellen Bereichen wie der Tierorthopädie oder der Bewegungsanalyse.

Mit über 20 Mitarbeitern sind wir groß genug, um umfangreiche Aufgaben zu stemmen, aber auch klein genug, um auf eure individuellen Wünsche und Bedürfnisse eingehen zu können. Hausbesuche und eine persönliche Betreuung weit über technische Lösungen hinaus sind für uns selbstverständlich.

Bewegungsanalyse und Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

Ob Hobby-Sportler oder Profi-Athlet, ob Stadtradler oder Triathlet, ob Walker oder Marathonläufer – mit einer professionellen Laufanalyse und unserem zertifizierten Bikefitting (ISCO Level 3) sind wir euer Ansprechpartner zu Fuß und auf dem Rad. Ihr habt Sitzbeschwerden beim Radfahren, Knieschmerzen beim Laufen oder wollt eure Leistung noch weiter optimieren? Dank Sattel- und Fußdruckmessung sowie Videoanalyse drehen wir an den nötigen Stellschrauben für eure Zufriedenheit und euren Erfolg. Je nach Bedarf haben wir die passenden Komponenten parat und bieten auch für gesundheitliche Beeinträchtigungen wie Prostatabeschwerden passende Sitzlösungen an. Da immer mehr Menschen mit dem Rad zur Arbeit fahren, nutzen auch immer mehr Unternehmen und deren Mitarbeiter das Modul Bikefitting im Rahmen des BGM, um Verspannungen oder Schmerzen aufgrund falsch eingestellter Räder gar nicht erst aufkommen zu lassen.

Neugierig auf ein Bikefitting? Dann lest den Erfahrungsbericht eurer Triathletin Clara Tristram auf eurer Homepage www.tv48-erlangen.de/aktuelles !

Support nach Verletzung oder für mehr Sicherheit beim Sport und im Alltag

Beim Sport oder im Alltag, von Kindern bis zu Senioren – niemand ist vor Verletzungen gefeit. Umso besser, gleich um die Ecke einen starken regionalen Partner an seiner Seite zu haben. So versorgen wir euch direkt mit den passenden (Sport-)Bandagen und Orthesen, um euch schnell wieder mobil zu machen. Hierzu zählt natürlich auch die Einlagenversorgung. Dank modernster Technik scannen wir eure Füße und bauen passgenaue und bedarfsgerechte Einlagen für eure (Sport-)Schuhe.

Schwerpunkt Neurologische Versorgung

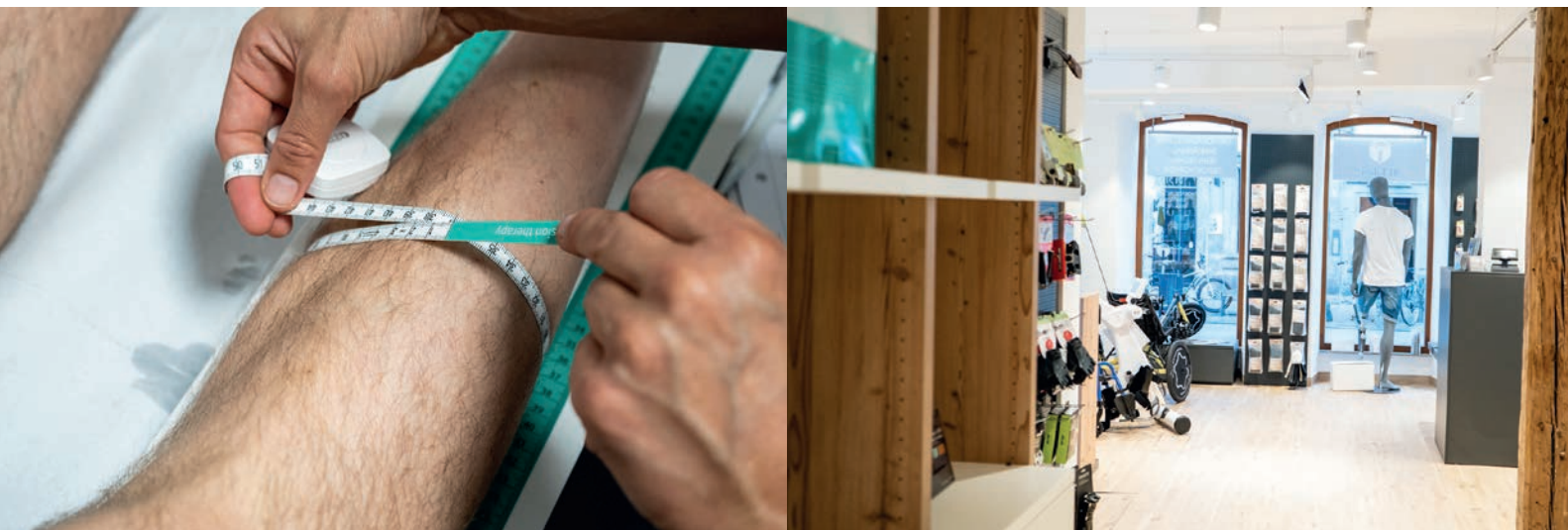
Wir sind die Experten im Bereich der neurologischen Versorgung. Mit unserem Know-How und Service stehen wir an eurer Seite und unterstützen alle, die aufgrund von Schlaganfall, Multiple Sklerose oder anderen neurologischen Erkrankungen auf entsprechende Hilfsmittel im Wohnumfeld oder zur Fortbewegung angewiesen sind.

Das Spektrum unseres Angebotes reicht von sensomotorischen Einlagen über Fußhebersysteme bis zu Orthesen jeglicher Art. Das Wohlbefinden und die Mobilität von jedem Einzelnen liegt uns sehr am Herzen. Deshalb ist es unser Ziel, für spezifische Krankheitsbilder auch das passende Hilfsmittel anbieten zu können – von Rollstühlen über Pflegebetten bis zu praktischen Alltagshelfern.

Tierorthopädie - unser Alleinstellungsmerkmal

Aus unseren Erfahrungen in der Humanorthopädie haben wir speziell für eure Vierbeiner orthopädische Hilfsmittel zur Prävention, Entlastung und Mobilisierung entwickelt. Neben standardisierten Hilfsmitteln ist es uns möglich, auch individuelle Bandagen, Orthesen, Prothesen und Rollwägen für euer Tier anzufertigen.

Als neuer Partner des TV 1848 Erlangen freuen wir uns auf die zukünftige Zusammenarbeit und das kommende Sportjahr und sind stolz, euch unterstützen zu dürfen!



Ihr Experte in den Bereichen
Orthopädie-Technik, Sanitätshaus,
Reha-Technik und Tierorthopädie

Unsere Serviceleistungen

- Laufanalyse und Sporeinlagen / -bandagen
- Persönliche Beratung in unserem Sanitätshaus oder bei Ihnen Zuhause
- Individuelle Lösungsansätze
- Testmöglichkeit von vielen Hilfsmitteln



ORTHOPÄDIE
TECHNIK



SANITA'S
HAUS



REHA
TECHNIK



TIER
ORTHOPÄDIE

GOETHESTR. 54 | 91054 ERLANGEN | FON 09131 – 614990
INFO@OT-BASSLER.DE WWW.OT-BASSLER.DE

DANKE an unsere **Gönner** und **Spender**

Verein TV 1848

Jörg und Ilse Händle
Lara Fiedler
Nils Ahrens
Rainer Brehm
Sebastian Barthlein
Violeta Fais
Markus Eberhorn
Cornelia Kestler

Dorothea Müller
Raouah Min-Hi
Ralph Smutny
Hermann Gumbmann
Jonas Weinen
Heiko Koch
Karl Heinz und Eva Eschenbacher
Christine Münch

Uwe Feinauer
VR Bank Metropolregion Nürnberg
gut.org gemeinnützige Aktiengesellschaft
Dr. Magnus Jezussek
Ulrike Rabenstein
Karl-Heinz und Ingeborg Dübel
Max und Justine Elsner Stiftung
Oliver Kaufmann

Im Gedenken an unsere **Verstorbenen** im Jahr **2023**

Bernd Bauerfrohn
Martin Böller
Christa Fabris
Walter Fellermeier
Andreas Göttler
Hildegard Gumbmann

Herbert Gütthlein
Lothar Haibt
Jozef Jachec
Michael Jones
Georg Kreiner
Korinna Mugele-Lienenbecker


Peter Orłowski
Günther Ruf
Anny Schmitt
Gerhard Schreiber
Erich Weisel

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n
Kundendienstleiter sowie **Anlagenmechaniker (m/w/d)**
im Bereich Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

JOHANN NENDEL

 **Wärme**  **Wasser**  **Wohlfühlen**

 **09131-90690**

 **info@johann-nendel.de**

Haundorfer Straße 31, Erlangen

Jetzt Mitglied werden!

HAUPTVEREINSBEITRAG	monatlich
Kinder und Jugendliche	8,50 EUR
Studenten/Schüler (mit Nachweis)	11,00 EUR
Ermäßigte (nur auf Antrag)	10,00 EUR
Rentner (nur auf Antrag)	13,00 EUR
Erwachsene	15,00 EUR
Familien*	28,00 EUR
Alleinerziehende mit Kindern bis 17 Jahre	21,00 EUR

*Gültig nur für Paare und Eltern mit Kindern unter 18 Jahren. Jedes Mitglied bitte gesondert anmelden.

ZUSATZBEITRÄGE	monatlich
Badminton	3,00 EUR
Ballett	
Kinder und Jugendliche	26,00 EUR
Erwachsene	29,00 EUR
Ballschule Erlangen	12,00 EUR
Boxen	
Boxen Erwachsene	7,50 EUR
Boxen Kinder und Jugendliche	4,00 EUR
Gymnastikangebote und Gesundheitstraining	3,50 EUR
Gymnastikforum Alterlangen	16,00 EUR
Handball für TV-Mitglieder	
Kinder und Jugendliche	6,50 EUR
Erwachsene	7,50 EUR
Familien (Eltern und Kinder bis 18 Jahre)	13,00 EUR
Herzsport ohne Verordnung (inkl. Gymnastikangebote)	7,50 EUR
Karate	
Karate bis 13 Jahre	20,50 EUR
Karate ab 14 Jahre	29,00 EUR
Krafttraining	
Krafttraining Erwachsene (inkl. Gymnastikangebote)	6,50 EUR
Krafttraining Jugend (inkl. Gymnastikangebote) (Für Krafttraining ist jeweils ein Passbild erforderlich)	5,00 EUR
Leichtathletik (ab 12 Jahre)	3,00 EUR
Osteoporose ohne Verordnung (inkl. Gymnastikangebote)	6,50 EUR
Sportschule	
Minis	12,00 EUR
Stufe 1 - 4	20,00 EUR
TV48 Fußball Akademie Förder- / Torwarttraining	20,00 EUR
TV Vital - Fitness- und Gesundheitsstudio (Erwachsene)	ab 37,00 EUR
Vision Vital	22,00 EUR
Wassergymnastik	4,00 EUR

ZUSATZBEITRÄGE	jährlich
Beachvolleyball - Beachpass Erwachsene	50,00 EUR
Fußball	60,00 EUR
Fußball-Familie	80,00 EUR
Geräteturnen	60,00 EUR
Judo	40,00 EUR
+ Judo 1-malige Aufnahmegebühr	50,00 EUR
+ Judomitgliedsausweis (sofern nicht. vorhanden)	60,00 EUR
+ Gürtelprüfungen (jeweils)	26,00 EUR
Leistungsturnen	60,00 EUR
Ringern	12,00 EUR
TE Lungerer	75,00 EUR
Tennis	
Kinder und Jugendliche	37,00 EUR
Studenten / Azubis / Rentner	53,00 EUR
Erwachsene	68,50 EUR
Familien (Eltern und Kinder bis 18 Jahre)	135,00 EUR
Trampolin	60,00 EUR
Triathlon Schwimmpauschale	50,00 EUR

Beiträge und Informationen zur Mitgliedschaft

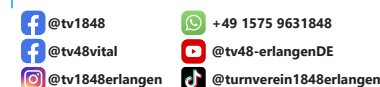
Achtung: Ab dem 18. Lebensjahr erfolgt automatisch der Übergang in eine Einzelmitgliedschaft. Für zusätzlpflichtige Abteilungen oder Sportarten ist ein gesonderter Zusatzantrag auszufüllen.

Einmalige Aufnahmegebühr: 2 Monatsbeiträge (bei Eintritt in Familienmitgliedschaft erfolgt Verrechnung)

Austritt, laut Satzung, zum 30.06. oder zum 31.12. jeden Jahres möglich ist. Dabei ist eine Kündigungsfrist von zwei Monaten (Kündigungsfrist: Posteingang 30.04. bzw. 31.10. des lfd. Jahres) einzuhalten.

Weitere Informationen und Mitgliedsanträge unter:
www.tv48-erlangen.de/mitglied-werden
www.tv48-erlangen.de/faq

Hier finden Sie den TV 1848 Erlangen



Impressum

Herausgeber und Verleger
 Turnverein 1848 Erlangen e.V.
 Kosbacher Weg 75, 91056 Erlangen

Redaktion
 Petra Scholz, Johannes Baßfeld
 Kosbacher Weg 75, 91056 Erlangen
 Tel 09131 93380-58
 E-Mail: redaktion@tv48-erlangen.de

Verleger und Redaktion behalten sich vor, Beiträge zu kürzen, zu ändern oder nicht zu veröffentlichen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht die der Redaktion.

Anzeigenverwaltung
 Johannes Baßfeld
 Kosbacher Weg 75, 91056 Erlangen
 Tel 09131 93380-61
 E-Mail: j.bassfeld@tv48-erlangen.de

Bildbearbeitung und Layout
 Rainer Krugmann
 Fürther Straße 3, 91058 Erlangen
 Tel 09131 6879960
 E-Mail: tv48@rainerkrugmann.de

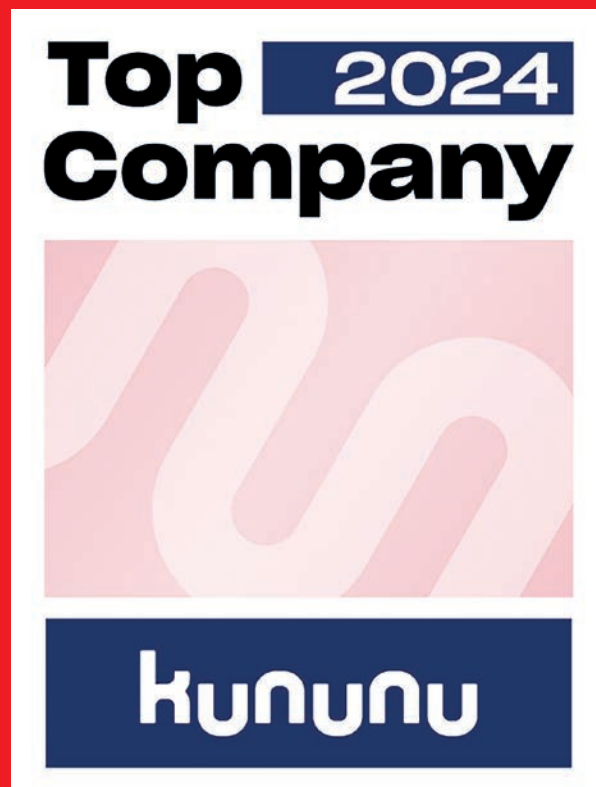
Korrekturen und Organisation
 Helmut Arnold, Brunhilde Scholze

Druckvorlage und Druck
 aischparkdruck
 An den drei Kreuzen 12
 91315 Höchstadt
 Telefon 09193 5033500

Auflage
 1.250 Exemplare (print)
 2.750 Empfänger digital
 für Mitglieder gratis
 Erscheinungsweise 4-mal jährlich

Schon gehört?

Die Sparkasse Erlangen ist Top Company!



sparkasse-erlangen.de/karriere